



NACHRICHTEN DER GEMEINDE POING

Gemeinde Poing | Rathausstraße 3 | Tel.: 081 21 / 97 94-0 | Fax: 081 21 / 97 94-950 | post@poing.de | www.poing.de

AMTLICHER TEIL

Rechte Verschwörung unerwünscht

Liebe Poingerinnen und Poinger,

aktuell leben wir in einer Zeit, die uns allen viel abverlangt. Das öffentliche Leben ist fast komplett zum Erliegen gekommen, Einzelhandel und Dienstleister müssen mit Einschnitten leben, Schulen und Kitas sind geschlossen.

Es ist verständlich, dass die aufgrund des Coronavirus getroffenen Maßnahmen diskutiert werden. Denn von einer gesunden Diskussionskultur lebt eine Demokratie wie wir sie in Deutschland haben und haben möchten. Zu unserer Demokratie gehören Grundrechte, die im Grundgesetz festgeschrieben sind. Die Grundrechte umfassen auch den Schutz der Menschenwürde, die Gleichheit vor dem Gesetz sowie das Recht auf freie Meinungsäußerung und die Versammlungsfreiheit.

Seit einiger Zeit nutzt eine Gruppe von Menschen das Grundrecht auf Versammlungsfreiheit, um in Poing immer donnerstags an der neuen Unterführung gegen die Coronamaßnahmen zu demonstrieren und ihre Meinung frei zu äußern.

Es gibt jedoch auch bei diesem Grundrecht Grenzen!

Die Grenze ist dann erreicht, wenn Geschichte revidiert wird, offensichtliche Falschaussagen getroffen und andere Menschen in ihrer Würde verletzt werden.

Genau dies ist am 28.01.2021 bei der Anti-Corona-Demo in Poing so geschehen.

So wurde z. B. die aktuelle Situation mit der von Anne Frank und der Querdenkerwiderstand mit dem Widerstand von Sophie Scholl verglichen. Diese Vergleiche sind unfassbar und eine Schmach gegenüber den tatsächlichen NS-Opfern und Widerstandskämpfern, die hier zum Vergleich bemüht wurden.

Auf weitere Ausführungen verzichte ich bewusst, da wir diesen Personen keine größere Plattform für ihre rechten Ideologien bieten wollen.

Poing ist kein Ort für Verschwörungstheoretiker mit rechter Gesinnung, sondern eine weltoffene Gemeinde, in der respektvoll miteinander umgegangen wird.

Wer das anders sieht und sich rechtsextremistisch und hetzerisch äußert hat keinen Platz in unserer Gesellschaft und ist hier unerwünscht!

Deshalb gilt es jetzt umso mehr, zusammenzuhalten und ein Zeichen gegen Verschwörung und Hetze zu setzen.

Thomas Stark, Erster Bürgermeister



v. l. n. r.: Erster Bürgermeister Thomas Stark, Dritter Bürgermeister Werner Dankesreiter, Christina Tarnikas (Respekt@Poing), Zweiter Bürgermeister Reinhard Tonollo, Susanne Knott (Respekt@Poing)

Telefonische Bürgersprechstunde des Ersten Bürgermeisters Thomas Stark

(en) Die nächste Bürgersprechstunde findet am **Dienstag, 23. Februar 2021, telefonisch in der Zeit von 16.00 bis 17.30 Uhr** unter der Telefonnummer 08121 / 97 94-100 statt.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen auch zwischenzeitlich gerne für ein Gespräch zur Verfügung; hierfür bitte Terminvereinbarung unter Telefon-Nr. 08121 / 97 94-112.

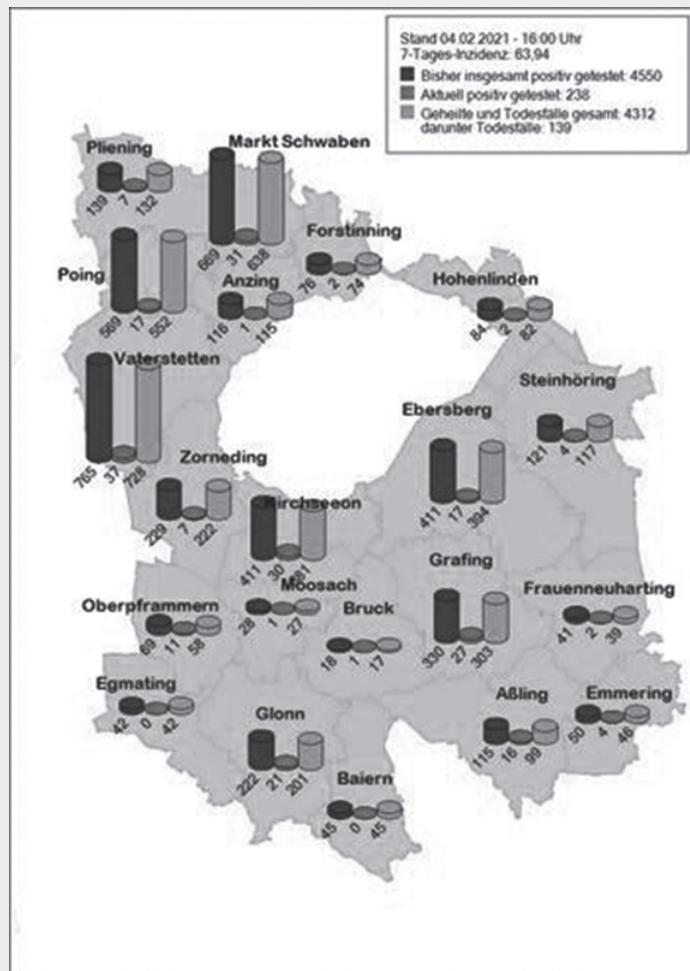
Thomas Stark
Erster Bürgermeister

Aktuelle Informationen zum Coronavirus



Aktuelle Fallzahlen im Landkreis Ebersberg

(jae) In der **Gemeinde Poing** liegen derzeit **17 Infektionen** mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 vor. Die **7-Tages-Inzidenz im Landkreis Ebersberg liegt bei 51,5** (Stand: 08.02.2021) und ist im Vergleich zu den Vorwochen weiter gesunken.



(Quelle: Landratsamt Ebersberg, Stand 04.02.2021)

FFP 2-Maskenpflicht im Einzelhandel und im ÖPNV

(sto) In Bayern gilt eine FFP 2-Maskenpflicht im Einzelhandel und im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Die Pflicht gilt für alle Personen ab 15 Jahren.

Nach der 11. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung sind FFP 2-Masken oder Masken mit mindestens gleichwertigem genormten Standard im Sinne der FFP 2-Maskenpflicht zugelassen.

Als mindestens gleichwertig gelten im Sinne dieser Verordnung folgende Standards:

- **FFP3** (Europa)
- **N95** (NIOSH-42C FR84, USA),
- **P2** (AS/NZ 1716:2012, Australien/Neuseeland),
- **KF94** (Korea 1st Class KMOEL-2017-64)
- **DS** (Japan JMHLW-Notification 214,2018).
- **KN95** (GB2626-2006, China)

Sogenannte **OP-Masken entsprechen nicht der Schutzklasse FFP 2.**

Kulturelles



Ausschreibung

Kulturpreis der Gemeinde Poing 2021

(na) In Anerkennung künstlerischer und kultureller Leistungen und zur Förderung von Kultur und Kunst vergibt die Gemeinde Poing den Kulturpreis 2021. Der Kulturpreis ist dotiert mit 2.000 €.

Teilnahmebedingungen

Der Kulturpreis wird an Personen oder Gruppen verliehen, wenn diese durch Geburt, Leben, Werk oder Wirken mit der Gemeinde Poing verbunden sind und sie auf den Gebieten der Bildenden und Darstellenden Künste, der Musik und Literatur oder der Heimat- und Brauchtumpflege besondere Leistungen erbracht haben. Eine Person oder eine Gruppe kann nur einmal mit dem Kulturpreis ausgezeichnet werden. Das Mindestalter beträgt zum Eingang der Bewerbung 14 Jahre.

Ausgezeichnet werden Künstler, Kulturschaffende und Nachwuchstalente wenn

- a) ihr künstlerisches oder kulturelles Schaffen in der Gemeinde Akzente setzt
- b) ihre herausragende künstlerische Begabung förderungswürdig ist
- c) sie in besonderer Weise das kulturelle Leben gestalten und die Kulturszene beleben
- d) ihr kulturelles Engagement die Lebensqualität der Gemeinde mehrt
- e) ihr Kulturprojekt eine nachhaltige Entwicklung und Bedeutung erkennen lässt.

Bewerbung

Jeder, der die Teilnahmebedingungen erfüllt, kann sich bewerben. Jeder hat ein Vorschlagsrecht. Der Vorschlag ist schriftlich zu begründen. Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury. Die vollständigen Antragsunterlagen sind **bis 31. Mai 2021** (Posteingang) beim Kulturamt der Gemeinde Poing einzureichen. Sie haben Angaben zu Person, Vita und Oeuvre, den zu würdigenden Leistungen (inkl. Bilder mit Nutzungsrechten) und eine schriftliche Begründung (max. 1 DIN A4-Seite) zu enthalten. Die Bewerbung ist kostenfrei. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kulturamt Gemeinde Poing
Kennwort: Kulturpreis
Rathausstraße 3
85586 Poing

Poing, im Februar 2021

Thomas Stark
Erster Bürgermeister

Ausgabe von FFP 2-Masken an Bedürftige und pflegende Angehörige

(sto) Die bestehende FFP 2-Maskepflicht hat in besonderem Maße Auswirkungen für Bürgerinnen und Bürger mit geringen finanziellen Mitteln sowie ältere, pflegebedürftige Menschen. Um diese bestmöglich zu unterstützen, stellt das Staatsministerium für Gesundheit für diese Personengruppen FFP 2-Masken zur Verfügung.

Alle Berechtigten (siehe unten) können die FFP 2-Masken **ab sofort** jeweils

- **Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 12.30 Uhr** und von **13.30 bis 15.00 Uhr** und am
- **Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr** im **Bürgerhaus Poing** (Bürgerstraße 1, 85586 Poing) abholen.
Bitte **vereinbaren** Sie telefonisch **unter 08121 / 99 55 78-20 / -30 oder per Mail an senioren@poing.de einen Termin zur Abholung** der Masken.
Bitte klingeln Sie am Haupteingang und geben Sie an, dass Sie Masken abholen möchten. Kosten werden keine erhoben.

Maßgeblicher Wohnort bei pflegenden Angehörigen ist jener der pflegebedürftigen Person. Bitte bringen Sie zur Abholung Folgendes mit:

- Schreiben der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrades der bzw. des Pflegebedürftigen als Nachweis der Bezugsberechtigung ist vorzulegen.
- Personalausweis oder Reisepass.
- Jede Hauptpflegeperson erhält **3** Schutzmasken.

Mitbürger, die Grundsicherung nach dem SGB II oder nach dem SGB XII beziehen, obdachlos sind sowie Nutzer von Tafeln, gelten zur Abholung folgende Bedingungen:

- Nachweis durch vollständigen und aktuellen Leistungsbescheid.
- Personalausweis oder Reisepass.
- jeweils **5** Schutzmasken an jeden Grundsicherungsbezieher über 15 Jahre.

Ausgegeben werden die Masken nur solange der Vorrat reicht.

Aktuelle Informationen zur Corona-Schutzimpfung

(sto) Am 27.12.2020 wurde mit den ersten Coronaschutzimpfungen in Bayern begonnen. Im ersten Schritt werden entsprechend der Priorisierung fünf verschiedene Gruppen Menschen, bei denen das Risiko eines schweren Verlaufs hoch ist, sowie Menschen mit einer hohen Ansteckungsgefahr aus beruflichen Gründen auf freiwilliger Basis geimpft. In einem zweiten Schritt soll die Impfung der gesamten bayerischen Bevölkerung offen stehen. Grundlage für die Priorisierung ist die Coronaimpfverordnung, die auf den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission basiert.

Impfung bei Immobilität

Sollten sie aktuell über 80 Jahre alt sein und **keine Möglichkeit haben zum Impfzentrum nach Ebersberg zu kommen**, können Sie sich bei unseren Seniorenbeauftragten für die **mobile Impfung registrieren**. Dieses Angebot ist explizit für Personen gedacht, die z. B. **aus gesundheitlichen oder organisatorischen Gründen nicht selbst zum Impfzentrum kommen können**.

Die Seniorenbeauftragten Volker Sterker und Kerstin Bachmann erreichen Sie wie folgt:

- **Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 12.30 Uhr** und von **13.30 bis 15.00 Uhr** und am
- **Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr**

Telefonnummer: **08121 / 99 55 78-20 oder 08121 / 99 55 78-30**

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Aktuelle Informationen zum Coronavirus	S. 2
Kulturelles	S. 2
Aus dem Rathaus	S. 5
Abfallwirtschaft	S. 6
Nachrichten anderer Behörden und Stellen	S. 7

Nichtamtlicher Teil

Forum der Parteien	S. 10
Soziale Dienste und Senioren	S. 13
Schule und Erwachsenenbildung	S. 14
Mitteilungen für Kinder und Jugendliche	S. 14
Vereine / Veranstaltungskalender	S. 16
Musik	S. 17
Sportnachrichten	S. 18
Kirchliche Nachrichten	S. 20

Sonstiges

Bereitschaftsdienste	S. 23
Impressum	S. 9

Die vorherige Registrierung bei unseren Seniorenbeauftragten dient einer besseren Planbarkeit der Routen für das mobile Impfen und soll zu einer Beschleunigung führen.

Online Registrierung

Sollten Sie Interesse an einer Coronaschutzimpfung haben, können Sie sich bereits jetzt online unter Angabe Ihrer für die Priorisierung notwendigen Daten, wie beispielsweise Alter und Berufsgruppe, auf der Webseite **www.impfzentren.bayern.de** registrieren lassen.

Nachfolgend werden Sie entsprechend der Priorität und je nach Verfügbarkeit der Impftermine von dem für Sie zuständigen Impfzentrum per SMS oder E-Mail (ggf. auch telefonisch) zur persönlichen Terminbuchung eingeladen.

Telefonische Registrierung

Sollten Sie über keinen Internetanschluss verfügen oder Probleme bei der Onlineanmeldung haben, können Sie sich auch über die Hotline des Impfzentrums

08092 / 863 140

telefonisch registrieren lassen und sich informieren.

Die Hotline ist

täglich von 06.00 bis 22.00 Uhr erreichbar.

→ **TIPP** ←

Um Wartezeiten zu vermeiden

nutzen Sie bitte vor allem auch die Randzeiten zur Kontaktaufnahme.

Weitere Informationen zur Coronaschutzimpfung sowie den Aufklärungsbogen zur Impfung finden Sie auf der Webseite des Landratsamtes Ebersberg unter **www.lra-ebe.de**.

Corona-Informationen für Poing

(sto) Lockdown-Auswirkungen auf die gemeindlichen Einrichtungen

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen sind **alle Turnhallen in der Gemeinde Poing** sowie die gesamten Anlagen des **Sport- und Freizeitzentrums** gesperrt.

Das **Jugendzentrum** ist ebenfalls geschlossen.

Spielplätze unter freiem Himmel sind für Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen geöffnet.

Für allgemeine Informationen zu den aktuellen Maßnahmen hat das Landratsamt Ebersberg eine Sonderrubrik zum Coronavirus auf dessen Website www.lra-ebe.de eingerichtet. Scannen Sie den QR-Code, um auf die Website des Landratsamtes zu kommen.



Bücherei bietet wieder ihren TO GO-Service an

(sto) In der **Gemeindebücherei** wurde wieder ein TO GO-Service eingerichtet. Es können pro Person maximal 5 Medien ausgeliehen werden, Familien mit mehreren Nutzersausweisen können bis zu 10 Medien ausleihen.

Bitte reservieren Sie Ihre Auswahl

- per E-Mail unter buecherei@poing.de oder
 - telefonisch unter 08121 / 97 94- 940
- und geben Sie bei Ihrer Vorbestellung Autor und Titel an.

Die Bücherei ist zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Mo:		14 - 17 Uhr
Di / Mi / Do:	9 - 11 Uhr	14 - 17 Uhr
Fr:	9 - 14 Uhr	

Es können alle Medien, außer Gesellschaftsspiele, ausgeliehen werden. Die **Abholung erfolgt nur nach Terminvereinbarung und mit FFP2-Maske**.

Alle ausgeliehenen Medien werden über den Zeitraum der Schließung verlängert, damit keine Versäumnisgebühren anfallen. Die Medien können jedoch jederzeit über das **Rückgabeterminal** zurückgegeben werden, das regelmäßig geleert wird. Um in den Eingangsbereich zu gelangen, benötigen Sie lediglich ein entliehenes Medium, das Sie mit dem weißen rechteckigen Aufkleber in der Innenseite des Mediums an den Türöffner halten.

Die **Onleihe** kann weiterhin genutzt werden – auch von Lesern, deren Jahresgebühr demnächst fällig wird.

Corona Info-Hotlines

(sto) Aufgrund der Entwicklungen in der Coronakrise hat die **Gemeinde Poing** eine **Corona Info-Hotline** eingerichtet:

08121 / 97 94-400
(auch am Wochenende)

E-Mail: Corona-Info@poing.de

Unter dieser Hotline stehen wir Ihnen für Fragen z. B. zu aktuellen Maßnahmen oder Schließungen der gemeindlichen Liegenschaften gerne zur Verfügung.

Zudem können Sie das **Landratsamt Ebersberg** unter folgenden Kanälen erreichen:

Corona Hotline **für Bürger:** 08092 / 85 16 16
Für Gewerbebetriebe und Unternehmen: 08092 / 823 685
Corona-Testzentrum: 08092 / 823 686
Impfzentrum: 08092 / 863 140

Bürgeranliegen und Besuchsregeln im Lockdown



(pm) Bitte reduzieren Sie Ihren Besuch im Rathaus in der Zeit des Lockdowns auf das Notwendigste. Im Rahmen der Hygienemaßnahmen im Rathaus bieten wir Ihnen folgende Möglichkeiten an, Ihre Bürgeranliegen zu erledigen:

- Vorzugsweise per Telefon und E-Mail
- Bei zwingender Notwendigkeit vor Ort mit einem Termin

Kontakt per Telefon und E-Mail:

Rathaus:	08121 / 97 94 -
Zentrale:	-0 post@poing.de
Bürgerbüro:	-151 / -152 / -153 / -154 buergerbuero@poing.de
Ordnungsamt:	-141 ordnungsamt@poing.de
Bauamt:	-305 / -306 / -307 bauamt@poing.de
Standesamt, Sozialwesen, Rentenversicherung:	-160 standesamt@poing.de

Terminvereinbarung:

www.poing.de/terminvereinbarung

Eine Terminvereinbarung im Wertstoffhof ist nicht erforderlich.

Hygienehinweise:

- Es besteht eine **FFP2-Maskenpflicht** für Besucher.
- Bitte benutzen Sie die Handdesinfektionsmittel im Eingangsbereich.
- Bitte achten Sie auf den Mindestabstand von 1,50 m.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir aufgrund der aktuellen Hygienemaßnahmen keine Anliegen ohne Termin bearbeiten können.

Kein Verleih der IsarCard bzw. IsarCard65

(rei) Die Gemeinde Poing weist darauf hin, dass die gemeindlichen IsarCard bzw. IsarCard65 während des Lockdowns bis auf weiteres nicht ausgegeben werden.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und Beachtung.

Aus dem Rathaus



Auflistung der derzeit gültigen und geplanten Straßenbaumaßnahmen

(dwo, rei) **Stand: 6. KW ab 10.02.2021**

Derzeit gültige oder geplante Anordnungen durch das Landratsamt erteilt:

1. Neufarner Straße, Flur-Nr. 391/95 – Haltverbot wg. Neubau Einfamilienhaus in der Welfenstraße 13 – 08.06.2020 bis 26.05.2021 werktags von 7.00 bis 17.00 Uhr
2. Rosenstraße 1 b – Gehwegbereich - Montagegrube i.A. Bayernwerke – 3 Tage im Zeitraum 01.02.2021 bis 26.02.2021

Derzeit gültige oder geplante Anordnungen durch die Gemeinde Poing erteilt:

1. Am Hanselbrunn Unterführung – Tempo 30 wg. fehlender Fahrbahnmarkierung – 15.12.2020 bis Frühjahr
2. Bahnhofstraße P&R – Sperrung wegen Baumaßnahmen der Deutschen Bahn – 08.02.2020 bis voraussichtlich Dezember 2021
3. Bergfeldstraße 13 – Aufgrabung Gehwegbereich wg. Glasfaseranschluss – 1 Tag zw. 11.01.2021 bis 26.03.2021
4. Bergfeldstraße 15 – Haltverbot für Umzug – 02.03.2021 bis 09.03.2021
5. Blumenstraße 29 – Haltverbote und Montagegrube für Fernwärme mit Oberflächenwiederherstellung – 15.02.2021 bis 12.03.2021
6. Friedenstraße 9 Ecke Bahnunterführung – Montagegrube i.A. Bayernwerke – 3 Tage zw. 01.02.2021 bis 26.02.2021
7. Geranienweg 3 Gehwegbereich - Montagegrube für Fernwärme mit Oberflächenwiederherstellung – 15.02.2021 bis 12.03.2021
8. Gladiolenstraße 11 – Haltverbote und Montagegrube für Fernwärme mit Oberflächenwiederherstellung – 15.02.2021 bis 12.03.2021
9. Hirschbergstraße 11 bis 13 – Kranaufstellung mit Haltverbot – 01.09.2020 bis 09.04.2021
10. Kelttenstraße Stichstraße – Vollsperrung wg. Hausanschluss – 2 Tage zw. 25.01.2021 bis 12.02.2021
11. Mitterfeldring 6 Parkbucht – Sondernutzung Abstellung Container – 12.04.2021 bis 28.04.2021
12. Rathausstraße 3 und 4 - Reservierung Parkplätze für Sanierungsarbeiten am Rathaus – 11.01.2021 bis 31.10.2022
13. Riesengebirgsstraße – Haltverbote für Winterdienst – voraussichtlich bis 15.03.2021
14. Ringstraße 7 und 16 – Montagegrube – 2 Tage im Zeitraum 08.02.2021 bis 28.02.2021
15. Schulstraße 6 – Montagegrube – 2 Tage im Zeitraum 08.02.2021 bis 28.02.2021
16. Südmährenstraße - Haltverbote für Winterdienst – voraussichtlich bis 15.03.2021
17. Wallbergstraße 23 a – Montagegrube i.A. Bayernwerke – 3 Tage zw. 01.02.2021 bis 26.02.2021
18. Welfenstraße 13 Gehwegbereich – Aufstellung eines Überspannungsmasten – 26.05.2020 bis 21.05.2021

Durch die Baumaßnahmen kann es in den jeweiligen Straßenzügen zu Behinderungen durch Baufahrzeuge kommen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis.

Steuertermin

(ber) Am 15.02.2021 ist die Grundsteuer A + B, die Gewerbesteuer-Vorauszahlung und die Abfallbeseitigungsgebühr für das 1. Vj. 2021 sowie die Hundejahressteuer 2021 zur Zahlung fällig.

Dies betrifft nur diejenigen Steuerzahler, die nicht auf jährliche Zahlungsweise zum 01.07. umgestellt haben.

Alle Abgabepflichtigen, die der Gemeindekasse Poing keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Zahlungen auf eines der nachfolgenden Konten der Gemeindekasse Poing vorzunehmen.

Konten der Gemeindekasse Poing:

VR Bank München Land eG
IBAN: DE96 7016 6486 0007 3004 09
BIC: GENODEF10HC

Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg
IBAN: DE14 7025 0150 0000 6001 30
BIC: BYLADEM1KMS

Aufruf für Verbesserungsvorschläge MVV

(rei) Der MVV wird in Kürze mit den Arbeiten zum Jahresfahrplan 2022 beginnen.

Anregungen und Wünsche zum Jahresfahrplan 2022 für den MVV-Regionalbusverkehr sollen bis spätestens 23. April 2021 mitgeteilt werden.

Ihre Anregungen oder Änderungswünsche – auch zum PPA – dürfen Sie uns schriftlich per Post an die Gemeinde Poing, Rathausstraße 3, oder per E-Mail an ordnungsamt@poing.de bis spätestens **09.04.2021** mitteilen.

Wir weisen darauf hin, dass ab Dezember 2021 der neue Verkehrsvertrag mit dem MVV beginnt und dadurch das bestehende PPA-Angebot ausgebaut und verbessert wird.

Wichtige Information für Bauherren und Architekten für die Einreichung von Baugesuchen

(eic) Mit der Gesetzesänderung der Bayerischen Bauordnung ab 01.02.2021 wird auf der Grundlage des neu eingefügten Art. 80a Bayerische Bauordnung (Digitale Baugenehmigung) eine Verordnung erlassen, die eine geänderte Zuständigkeit bei der Einreichung von Bauanträgen für Bauaufsichtsbehörden, die am digitalen Baugenehmigungsverfahren teilnehmen, regelt. Diese Verordnung wird nach derzeitigem Kenntnisstand am 01.03.2021 in Kraft treten. Das Landratsamt Ebersberg wird als eines der Pilotlandratsämter in diese Verordnung aufgenommen.

Für die Einreichung von Baugesuchen bitten wir ab 01.03.2021 folgendes zu beachten:

Das Bauamt des Landratsamtes Ebersberg wird voraussichtlich ab 01.03.2021 auf das digitale Baugenehmigungsverfahren umstellen. Damit wird es möglich sein, Anträge rein digital, also papierlos einzureichen. Das Landratsamt wird das genaue Verfahren rechtzeitig über ihre Homepage (www.lra-ebe.de) bekanntgeben. Wir empfehlen den Bauherren und Entwurfsverfassern, die ab 01.03.2021 einen Bauantrag, Vorbescheid oder eine Abgrabungserlaubnis beantragen, sich über die Homepage des Landratsamtes zu informieren.



GEMEINDE POING
AUCH AUF
FACEBOOK!

Besuchen Sie auch gerne unsere Homepage www.poing.de.



Gemeinde Poing



Wir suchen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Vollzeit

im Sachgebiet Geschäftsleitung.

Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Gesamtverantwortung für das Thema Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Redaktionelle Verantwortung für die Texte und Bilder der gemeindlichen Print- und Onlinemedien
- Verfassen von Pressemitteilungen, Grußworten, Reden und redaktionellen Beiträgen
- Leitung von Projekten im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, z. B. Erstellung von Broschüren, Publikationen, Veranstaltungen, Marketingkampagnen
- Bearbeitung und Koordination von Presse- und Medienanfragen
- Betreuung, Aktualisierung und Weiterentwicklung der Homepage und der Social Media Kanäle
- Budgetplanung und -überwachung, Agentur- und Dienstleistersteuerung
- Verantwortung für interne Kommunikation
- Sicherstellung der Einhaltung und Anwendung des Corporate Designs der Gemeinde Poing
- Pflege des Presse- und Medienarchivs
- Beobachtung und Analyse der Medien

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Kommunikations-, Medien-, Verwaltungswissenschaften, der Betriebswirtschaftslehre oder des Marketingmanagements bzw. eine vergleichbare Qualifikation
- Einschlägige Berufserfahrung in kommunalen oder staatlichen Verwaltungen wäre wünschenswert
- Sicherer Umgang mit modernen Kommunikationsmedien, IT-Affinität
- Textsicherheit, Erfahrung bei der Erstellung verschiedener Textformen, z. B. Reden, Grußworte
- Einschlägige Erfahrung im Projektmanagement, Erfahrung beim Führen ohne Vorgesetztenfunktion
- Kenntnisse in der Homepagearbeit
- Effizienz, Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Belastbarkeit
- Kritik- und Konfliktfähigkeit
- Freundlichkeit im Umgang mit dem Publikum
- Sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick
- Bereitschaft, bei Erfordernis auch außerhalb der üblichen Bürozeiten zu arbeiten

Wir bieten:

Eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten und qualifizierten Team unbefristet und Vollzeit bei flexibler Arbeitszeit und mit guten Fortbildungsmöglichkeiten. Das Beschäftigungsverhältnis unterliegt den Bestimmungen des TVöD. Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 10. Wir gewähren die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen (z. B. betriebliche Altersversorgung, Großraumzulage München).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 14.02.2021 schriftlich** an die **Gemeinde Poing, Rathausstr. 3, 85586 Poing** oder gerne auch **per E-Mail** an **bewerbung@poing.de**.

Reisekosten anlässlich eines Vorstellungsgesprächs können nicht übernommen werden.

Bei Rückfragen steht Ihnen Geschäftsleiterin Dr. Muriel Brodbeck unter Tel.-Nr. 08121 / 97 94-110 gerne zur Verfügung.

Abfallwirtschaft



Erreichbarkeit der Abfallberatung

(hug) Auch in der Corona-Zeit ist das Team der Abfallwirtschaft (Abfallvermeidung, -trennung und -entsorgung) für Sie zu den aktuellen Rathaus-Öffnungszeiten erreichbar. Gerne werden zu diesen Zeiten Ihre Anliegen entweder telefonisch (Tel. Nr. 97 94-350 oder -351) oder schriftlich per E-Mail unter abfall@poing.de entgegen genommen und beantwortet. Auch eine persönliche Terminvereinbarung in dringend notwendigen Fällen ist zu diesen Zeiten möglich.

Öffnungszeiten und Verhalten am Wertstoffhof sowie Benutzungszeiten der Containerstandplätze

(hug) Der **Wertstoffhof** ist unter Beachtung der Zugangsbeschränkungen nach den Sicherheits- und Hygienevorschriften auch in der Corona-Zeit geöffnet. Es werden alle gebührenpflichtigen Abfälle angenommen (Sperrmüll, Holz, Reifen, Bauschutt).

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes sind nach der Winterzeit:

Montag bis Donnerstag	9 – 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Freitag	9 – 18 Uhr
Samstag	9 – 18 Uhr

Für die Entsorgung am Wertstoffhof gilt Folgendes:

- Abfälle möglichst vorsortiert anliefern
- maximal 3 Fahrzeuge am Hof
- Einfahrt nur auf Aufforderung durch unser Personal
- Mehr Wartezeit einkalkulieren
- Während der Wartezeit im Auto warten
- FFP2 Maske bei der Entsorgung verwenden
- Mindestabstand von 1,50 m unbedingt einhalten
- Keine Mithilfe von Wertstoffhofpersonal beim Ausladen und Entsorgen
- Entsorgung der Abfälle /Wertstoffe zügig vornehmen

Die Benutzungszeiten bzw. Einwurfzeiten an den **Containerstandplätzen** sind werktags (Montag bis Samstag) von 7 - 19 Uhr. **An Sonn- und Feiertagen ist die Entsorgung NICHT erlaubt.**

Die Standplätze dürfen nur von Einwohnern der Gemeinde Poing (sowie Mietern, Eigentümern, Pächtern von Grundstücken in Poing) benutzt werden. Gewerbebetriebe müssen den Wertstoffhof nutzen.

Hinweis zur Entsorgung von CDs

(hug) Schon seit vielen Jahren können Compact Discs, kurz CDs, am Wertstoffhof in Poing kostenlos abgegeben werden. Für die Restmülltonne sind die gebrauchten Scheiben zu wertvoll. Bestehen sie doch vorwiegend aus Polycarbonat, einem hochwertigen

Kunststoff, der sowohl in der Autoindustrie als auch für die Computerverfabrikation ein gefragter Rohstoff ist. Sollte sich auf den CDs ein vertraulicher Inhalt befinden, so kann man diesen, indem man eine breite Kerbe vom Mittelloch zum Rand ritzt, unlesbar machen. Nachdem vermehrt CDs auch über unsere LVP-Container entsorgt werden, wollten wir zum Schutz der Umwelt und zur Schonung unserer Ressourcen wieder an unsere Bürger/innen appellieren und darum bitten, dass Sie für die Entsorgung von alten CDs doch den **bereitgestellten Behälter am Wertstoffhof** nutzen sollten. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Tonnen-Leerungstermine Februar / März 2021

(hug)

Restmülltonnen: von Dienstag, 16. Febr. 2021
(14-tägig) bis Freitag, 19. Febr. 2021

von Dienstag, 2. März. 2021
bis Freitag, 5. März. 2021

Komposttonnen: Mo/Di/Mi 22. - 24. Febr. 2021
(14-tägig)

Mo/Di/Mi 8. - 10. März 2021

Den genauen Leerungsplan für Ihre Straße finden Sie im „Ganzjährigen Leerungsplan“ u.a. auf der Homepage der Gemeinde Poing.

Hinweis zur Papierentsorgung:

Es findet in der Regel jeden letzten Samstag im Monat eine Papiersammlung von Vereinen statt. Genaue Termine und Ortsangaben lesen Sie kurz vorher im Gemeindeblatt. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit aus. Sie unterstützen dadurch zum einen den sammelnden Verein und zum anderen entlasten Sie etwas unsere Papiercontainer an den Standplätzen.

Wir weisen auch darauf hin, dass die Freiwillige Feuerwehr Poing in ihrem Hof eine Gitterbox aufgestellt hat. Dort können Sie immer Altpapier gebündelt (keine Kartonagen) einwerfen. Bitte beachten Sie aber auch hier die üblichen Einwurfzeiten werktags von 7-19 Uhr.

Hinweis zur optimalen Nutzung der Containerstandplätze

(hug) Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass häufig große Kartonagen in die kleineren Papiercontainer komplett unzerlegt eingeworfen oder bei den großen Papiercontainern einfach die sperrigen Kartonagen daneben gestellt werden. Deshalb der dringende Appell an unsere Bürger und Bürgerinnen: **Bitte zerkleinern Sie die Kartonagen so weit als möglich**, damit möglichst viel Papier in die Container eingeworfen werden kann und nicht nur Luft die kleineren Container recht schnell voll macht oder die Papiergroßcontainer gar halb leer sind, weil kein komfortabler Einwurf möglich ist. Falls die Papiercontainer tatsächlich mal schon voll sein sollten, benutzen Sie bitte die Entsorgungsmöglichkeit am nächstgelegenen Standplatz oder direkt am Wertstoffhof, wo ein offener Container steht, über den Sie dann bequem Kartonagen oder auch größere Mengen an Papiermüll entsorgen können.

Ähnliches gilt auch für die LVP-Container. Da die Deckel der Container alle offen sind, landet auch immer wieder sehr viel Restmüll in den Containern. Oft werden sogar große Sperrmüllteile eingeworfen oder daneben abgestellt. Dies kommt vor allem an unseren bekannten Problemstandorten vor. Um nun Reinigungs- und Entsorgungskosten zu sparen, appellieren wir deshalb an alle Nutzer/innen unserer Containerstandplätze, doch eine **ordnungsgemäße Wertstoffentsorgung** vorzunehmen. Grundsätzlich sind nämlich die LVP-Container nur für Verpackungsmaterialien aufgestellt. Das heißt, sie sind reserviert für Folien, Flaschen, Becher und Tüten aus Kunststoff jeglicher Art. Zusätzlich sind sie noch für Aludeckel zum

Beispiel von Joghurtbechern, Tetrapak-Getränkekartons, Beutel für Fertigsuppen und Dosen aus Weißblech oder Aluminium. Auch Styropor kann in diesen Containern entsorgt werden. Allerdings kann letzteres auch sortenrein und sauber am Wertstoffhof abgegeben werden.

Andere z. T. sperrige Gegenstände (auch aus Kunststoff) zählen **nicht** zu den Verpackungen und sind über den Wertstoffhof zu entsorgen. Dort können Gegenstände aus Hartkunststoffen mit PE/PP-Kennzeichnung kostenlos abgegeben werden und Sperrmüllgebühr fällt nur noch für tatsächlichen Sperrmüll / Restmüll an. Wir bitten um dringende Beachtung.

Nachrichten anderer Behörden und Stellen



Energiespartipp des Monats Februar der Energieagentur Ebersberg-München

Regional und saisonal ist erste Wahl



Wie wir uns ernähren hat großen Einfluss auf unsere CO₂-Bilanz. Das beginnt bereits beim Einkauf und der Wahl unserer Lebensmittel: Kurze Vertriebswege der Produkte sparen Energie und Treibhausgas. Auch für die eigenen Einkäufe gilt: Am besten zu Fuß oder per Fahrrad oder zumindest viel auf einem Weg erledigen!

Frisch, regional und saisonal – das verbinden viele Kund*innen mit Wochenmärkten und Hofläden. Denn hier werden Lebensmittel direkt vom Erzeuger angeboten: Obst und Gemüse von Baum, Strauch und Feld, das zur passenden Erntezeit über kurze Wege zu uns gelangt, statt weit gereister, oft unreif geernteter und aufwändig verpackter Produkte. Frische und wenig verarbeitete Produkte aus der Region sind außerdem gesünder und schmackhafter! Vermeiden Sie Flugware und Produkte aus beheizten Gewächshäusern. Beides erkennen Sie nur indirekt am Herkunftsland bzw. mithilfe eines Saisonkalenders, wie z. B. der mit einem **praktischen Schnellcheck** unter www.verbraucherzentrale.de. Auch im Winter werden mehr Sorten geerntet, als man zunächst annehmen würde. Viele Gemüsesorten können auch problemlos gelagert werden. Entdecken Sie alte Gemüsesorten wieder wie Pastinaken, Topinambur, Mangold, Rüben oder bunte Karotten!

Das Gute liegt oft ganz nah: Wo Sie in Ihrer Umgebung neben Obst und Gemüse auch weitere Produkte wie Eier, Käse, Nudeln, Mehl, Brot, Fleisch oder frisch gezapfte Milch direkt vom Erzeuger finden, erfahren Sie auf der Seite der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft unter www.regionales-bayern.de. Unter www.regionales-bayern.de/anbieter können sich Anbieter kostenlos registrieren lassen.

Die wertvolle Vielfalt der Region erhalten ist auch das erklärte Ziel der Solidargemeinschaft UNSER LAND, die heimische Lebensmittel vermarktet (www.unserland.info). Denn wer die Landwirtschaft vor

der eigenen Tür unterstützt, trägt so auch zum Erhalt der Landschaft und Wirtschaft in seiner Region bei. Besonders klimafreundlich sind ressourcenschonend wirtschaftende Betriebe, die Stickstoff-Mineraldünger und chemische Pflanzenschutzmittel nicht oder gering einsetzen sowie einheimische Futtermittel beziehen. Ein gutes Beispiel hierfür sind ökologisch wirtschaftende Betriebe.

Wenn Fleisch, dann mit Wertschätzung: Setzen Sie auf regional erzeugte Frischware und genießen Sie Fleisch und tierische Produkte bewusst und maßvoll. Über zwei Drittel der landwirtschaftlichen Treibhausgase stammen aus der intensiven Tierhaltung. Doch die artgerechte Haltung und Ernährung von Wiederkäuern durch die Nutzung von ackerbaulich nicht nutzbarem und artenreichem Grünland trägt zum Schutz von Klima, Boden und Grundwasser bei.

Einfach klimagerechter leben in Bayern: Das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz hat zusammen mit dem Bundesverband Die Verbraucher Initiative e.V. über 200 Praxistipps in einer Broschüre zusammengefasst, davon 4 Seiten zu „Klimagerecht genießen“ (www.bestellen.bayern.de).

Bei allen Fragen zum Thema Energie steht Ihnen unser unabhängiges Expertenteam mit vielen, zum Großteil kostenlosen Beratungsangeboten gerne ratgebend zur Seite: Telefon 08092 / 330 90 30 oder 089 / 277 80 89 00, E-Mail an info@ea-eb-m.de, alle Infos unter www.energieagentur-eb-m.de/Privatpersonen/Energieberatung

Pressemitteilung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg

Online-Seminar „Gesund und fit durch die Schwangerschaft“

Anmeldung ab sofort möglich

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg bietet für Schwangere ein Online-Seminar an. In der Schwangerschaft

werden die Weichen für das spätere Leben gestellt. Als werdende Eltern können Sie viel dazu beitragen, dass Ihr Baby gesund heranwächst. Da stellen sich einige Fragen: Was braucht mein Körper, um mich und mein Kind optimal zu versorgen? Muss ich jetzt für zwei essen? Kann ich mich vegetarisch oder vegan ernähren? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Sie in unserem kostenfreien Online-Seminar.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürstfeldbruck an folgenden Terminen im Februar statt:

- **Mittwoch, 17.02.2021, 17.00 - 18.30 Uhr oder**
- **Montag, 22.02.2021, 09.30 - 11.00 Uhr**

Die Anmeldung ist bis drei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung möglich unter: www.aelf-eb.bayern.de/

Die Teilnahme am Online-Seminar ist kostenlos.

Bei Fragen wenden Sie sich an Stefanie Schirle oder Irmgard Hollering unter Telefon: 08141 / 32 23-1300 oder 08141 / 32 23-1253 E-Mail: Stefanie.Schirle@aelf-ff.bayern.de oder Irmgard.Hollering@aelf-ff.bayern.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

*Irmgard Reischl, Abteilungsleiterin der Fachzentren
Leiterin des Fachzentrums Ernährung/Gemeinschaftsverpflegung Oberbayern Ost
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg*

Freiwillige Feuerwehr Poing



Übungsplan

Mittwoch, den 10.02.2021, 19.00 Uhr

Bootsübung (je nach Witterung)

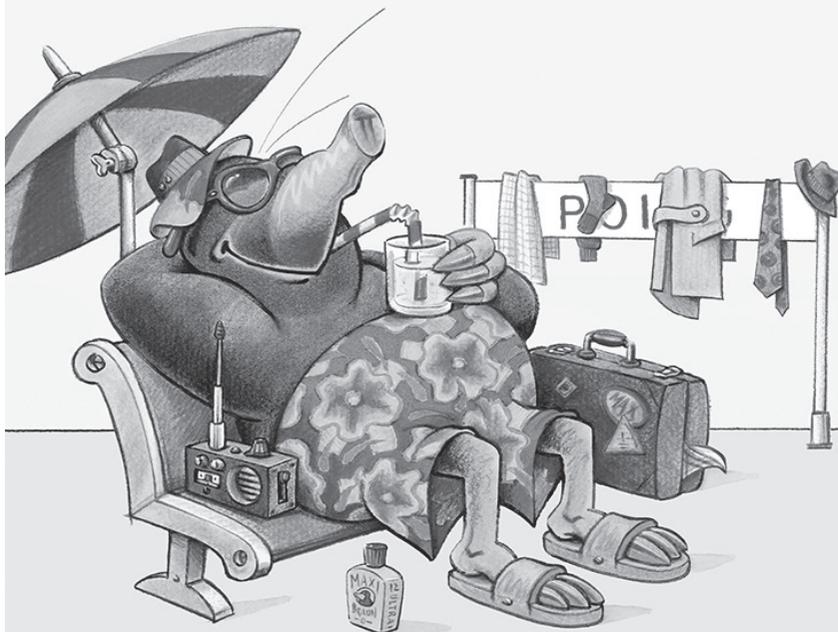
Teilnehmer: Gruppe Boot

Ausbilder/Verantwortlicher: Bootsführer H. Lindner

Auch in **Poing** wird Ihnen die Abfahrt künftig **ganz schön** schwer fallen.

DB

Barrierefreier Ausbau der S-Bahn-Station Poing März – Herbst 2021



- Neubau von zwei Außenbahnsteigen (jeweils Länge 210 m und Bahnsteighöhe 96 cm)
- Erneuerung der Bahnsteigausstattung
- Neubau von drei Wetterschutzanlagen je Bahnsteig
- Einbau eines taktilen Leitsystems für Blinde und Sehschwache
- Neubau eines 70 m langen Bahnsteigdachs am nördlichen Bahnsteig Gleis 2
- Herstellen der Barrierefreiheit durch Rampen zu den Bahnsteigen

Weitere Informationen über das Projekt und die damit verbundenen Einschränkungen unter bahnausbau-muenchen.de



zu erwartende Einschränkungen

- Baustelleneinrichtung und Rodungsarbeiten vom 15. Februar bis ca. Ende Februar 2021
- Sperrung Karfreitag (23 Uhr) – Ostermontag (5 Uhr)
- Sperrung der alten Personenunterführung ab Anfang März
- Haltausfall von Zügen in den Sommerferien (mit SEV)

Mittwoch, den 10.02.2021, 19.00 Uhr

Jugendausbildung Löschgeräte

Teilnehmer: Jugendausbildung

Ausbilder/Verantwortlicher: JW M. Kiefinger / stv. JW F. Miller / JU - AB

Donnerstag, den 11.02.2021, 19.00 Uhr

Basic's Indoor - Übung

Teilnehmer: ERHT

Ausbilder/Verantwortlicher: KDT R. Gaipl / AB F. Miller

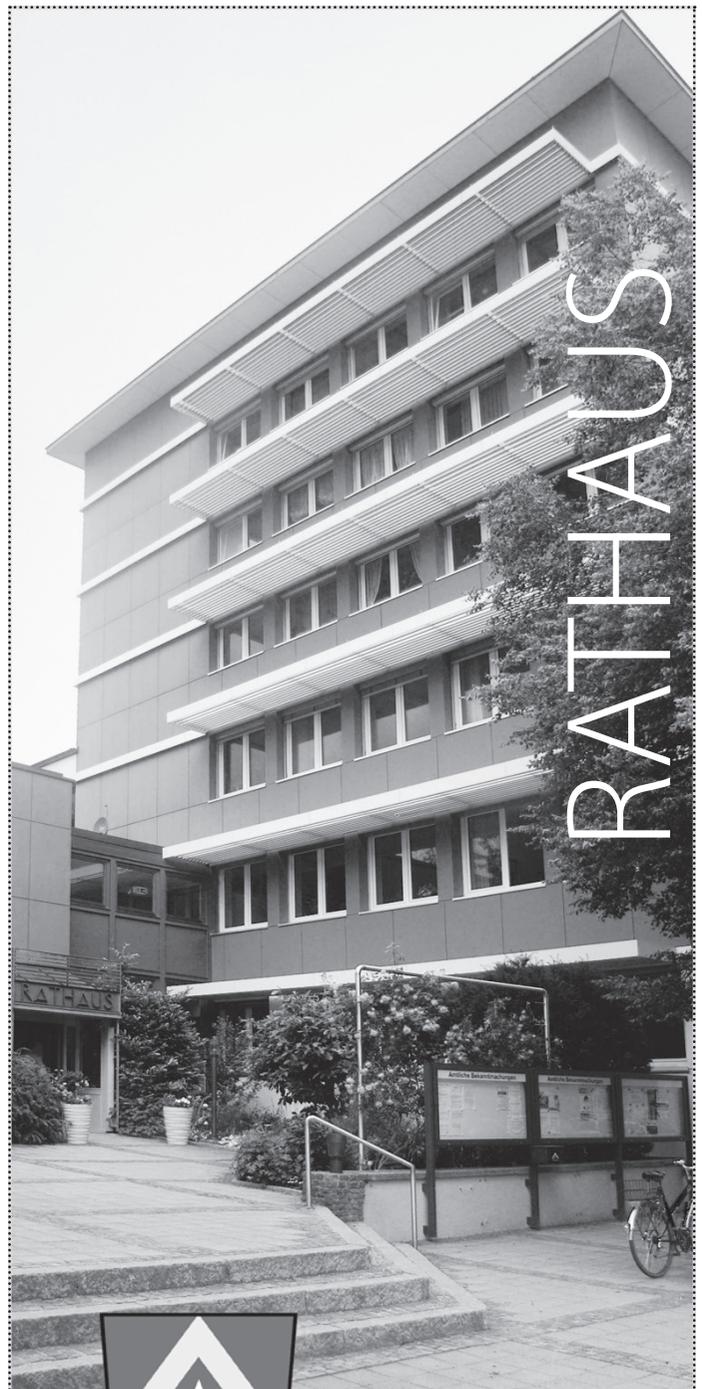
Montag, den 15.02.2021, 19.00 Uhr

Maschinistenausbildung (Termin 2)

Teilnehmer: Maschinisten (Splittung der MA)

Ausbilder/Verantwortlicher: AB S. Halbritter / AB W. Nebauer

Kommandant Robert Gaipl
feuerwehr@poing.de



Impressum

Erscheinungsweise:
wöchentlich, mittwochs,
Auflage: 7530 Stück

Druck, Verlag, Verteilung:
Ortmaier Druck GmbH, Birnbachstraße 2, 84160 Frontenhausen
Telefon 087 32 / 92 10 - 300 · Telefax 087 32 / 92 10 - 309
E-Mail: anzeigen@gemeindeblatt-poing.de

Amtsgericht Landshut HRB4045, Gerichtsstand Landau a. d. Isar
USt-ID-Nr. DE176868568
Geschäftsführer: Rainer Ortmaier, Stefan Ortmaier

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Poing, Thomas Stark
Rathausstraße 3, 85586 Poing, Telefon 081 21 / 97 94 - 0
E-Mail: post@poing.de
Für Beiträge im nichtamtlichen Teil: Der jeweilige Verfasser

Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt sowie den
Anzeigenteil: Iris Hopper, Hilde Brunner, Ortmaier Druck GmbH

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung des Verlags wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos,
Unterlagen und Manuskripte
übernimmt der Verlag keine
Gewähr.

 **ORTMAIER**
DRUCK GmbH

Nachrichten der
GEMEINDE
POING

Anschrift und Öffnungszeiten:

Rathausstraße 3 u. 4
Tel. 97 94 - 0
Internet: www.poing.de
E-Mail: post@poing.de

Mo. – Mi. 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
Do. 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Fr. 08.00 – 12.30 Uhr

Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

NICHTAMTLICHER TEIL

Forum der Parteien



Nachgefragt beim Gemeinderat!

Sie haben Fragen, Ideen oder Vorschläge? Zögern Sie nicht – nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Jeden Freitag haben Sie die Möglichkeit mit einem Mitglied unserer Gemeinderatsfraktion zu sprechen und Ihr Anliegen mitzuteilen.



Diesen Freitag steht Ihnen unser Gemeinderatsmitglied

Ludwig Berger

für Ihre Fragen zur Verfügung.

Sie erreichen ihn von 17 – 18 Uhr telefonisch unter **0176-23558181**

Auch außerhalb dieser Zeit können Sie uns immer erreichen:
Schreiben Sie uns eine E-Mail

fraktion@csu-poing.de
oder kontaktieren Sie uns bei
Facebook CSU Poing – Aktive Bürger.

Ludwig Berger, Fraktionssprecher

Poing – Wir stellen uns gegen jede Form von Extremismus, Hass, Gewalt und Hetze

Auf eindrucksvolle Weise haben wir in Poing in der letzten Woche am Donnerstag gegen die unsäglichen Vorkommnisse bei den „Corona-Leugnern“ demonstriert.

Wie unser 1. Bürgermeister Thomas sagte ist die rote Linie überschritten. Es ist nicht akzeptabel, dass im Herzen von Poing nationalsozialistische Hetze betrieben wird.

Poing ist eine Gemeinde mit Courage und steht zu seinen Werten von Toleranz, Vielfalt und Offenheit, davon lassen wir uns von „Querdenkern und Leugnern nicht abbringen.

*Für die Gemeinderatsfraktion CSU – Aktive Bürger
Herbert Lanzl, Fraktionssprecher
Franziska Langlechner, stellv. Ortsvorsitzende, CSU Ortsverband*

Günstige Mietwohnungen für Poinger und Landkreisbürger mit niedrigerem Einkommen

Auf unsere Anregung hin, konnten die Gemeinderäte die neuen bezugsfertigen EOF-Whg. besichtigen und feststellen, dass unsere Fördergelder und die vergünstigten Grundstücke zum Vorteil unserer Bürger verwendet wurden!

Die Südhausbau KG hat sich wieder als zuverlässiger Partner beim sozialen Wohnungsbau bewiesen. Nachdem bereits 33 EOF-Wohnungen im Quartier Seewinkel seit 2019 von zufriedenen Mietern bewohnt werden, sind jetzt weitere 33 Wohnungen bereit an die neuen Mieter übergeben zu werden.

Alle Wohnungen sind hochwertig ausgestattet und brauchen den Vergleich mit Ausstattung und Komfort zu freifinanzierten Neubauwohnungen nicht zu scheuen.

Die Wohnanlagen sind modern gestaltet, haben Aufzüge und die Grundrisse sind barrierefrei, die Dächer begrünt. Die Miete liegt je nach Einkommen zwischen 6 und 8 € pro m².

Für die 33 Wohnungen gab es ca. 200 Bewerber, unverständlich ist dabei, dass einige Bewerber mit „dringendem Bedarf“ nach der Zusage leider wieder absagten.

Die Gemeinde Poing ist bei sozialen Wohnungen im Landkreis führend, bereits seit den 60ziger Jahren hat die Gemeinde Poing soziale Wohnungen errichtet und vermietet diese Wohnungen immer noch zu vergünstigten Konditionen, obwohl die Sozialbindung abgelaufen ist. Altbürgermeister Lauterbach (CSU) konnte im städtebaulichen Vertrag, Mitte der 80er Jahre, für die Bepflanzungen „Am Bergfeld“ erhebliche Flächen für den sozialen Wohnungsbau, riesige Grünflächen und Bauland für Einheimische vertraglich sichern. Dieser Vertrag und eine vom Gemeinderat beschlossene Nachverdichtung, der letzten beiden Bauflächen in „Am Bergfeld“, ermöglichen in zeitlicher Staffelung insgesamt nochmals den Bau von ca. weiteren 200 sozialen Wohnungen. Danach stehen in Poing für Bürger und Bürgerinnen mit niedrigeren Einkommen, voraussichtlich **541** Wohnungen zur Verfügung.



*Für die Gemeinderatsfraktion CSU – Aktive Bürger
Herbert Lanzl, Fraktionssprecher*



**BÜRGERLISTE
POING**

Offenheit und
Mitbestimmung
für Poing

Solidarität und Respekt – Poing setzt ein Zeichen!

Gelebte Solidarität und ein deutliches Zeichen setzten die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der von Respekt@Poing initiierten Demo am vergangenen Donnerstag! Vor dem Max-Mannheimer-Bürgerhaus versammelten sich über 150 Menschen und bezogen damit klar Position gegen Antisemitismus, Rassismus und rechte Hetze.

Alle Redner*innen, darunter Christina Tarnikas von Respekt@Poing, Bürgermeister Thomas Stark und Altbürgermeister Buck Hingerl, aber auch Pfarrer Michael Simonsen und Marthe Balzer von „BUNT STATT BRAUN“ aus Ebersberg bekräftigten die Wichtigkeit eines solchen klaren Zeichens der Solidarität.

Wir sind eine lebendige Gemeinde, eine offene Gemeinde, in der sich alle wohlfühlen sollen und willkommen sind!

Dafür setzen wir uns ein, dafür stehen wir und setzen Zeichen! Verunglimpfungen und antisemitische Äußerungen sind ein absolutes NoGo für uns!



Danke an alle Redner*innen für eure klaren Worte und Danke an Respekt@Poing für die Organisation!

Für den SPD Ortsverein Poing
Markus Brennhäußer, 1. Vorsitzender
Reinhard Tonollo, 2. Bürgermeister und stv. Vorsitzender

Für die Fraktion der SPD Bürgerliste
Bärbel Kellendorfer-Schmid, Fraktionssprecherin
Peter Maier, Fraktionssprecher
Cornelia Gütlich, Gemeinderätin

Überwachung des ruhenden Verkehrs

Viele Falschparker*innen an einigen neuralgischen Punkten, wie der Kirchheimer Allee oder am Max-Mannheimer-Bürgerhaus, sind schon länger ein Ärgernis in Poing. Deshalb hat sich unsere Fraktion schon seit mehreren Jahren für die Einführung der Überwachung des ruhenden Verkehrs ausgesprochen. Leider wurde diese Überwachung durch andere Fraktionen des Gemeinderats bisher immer abgelehnt. Verkannt wurde, dass es hier nicht um die Gängelungen der Verkehrsteilnehmer*innen geht, sondern ein wichtiger Sicherheitsaspekt erfüllt werden soll. Die Straßen sollen für alle Verkehrsteilnehmer*innen, egal ob zu Fuß, Fahrrad oder im Auto, sicher und gut einsehbar sein. Ausgewiesene Parkflächen gibt es in unserer Gemeinde mehr als genug, sodass niemand falsch parken muss. Wir haben uns daher gestern Abend im Haupt- und Finanzausschuss für eine Einführung der Überwachung des ruhenden Verkehrs ausgesprochen.

Für die Fraktion der SPD Bürgerliste
Cornelia Gütlich, Gemeinderätin
Dominik Hohl, Gemeinderat

Immer für Sie da!

Jeden Montag steht Ihnen ein Mitglied der SPD-Bürgerliste für Ihre persönlichen Fragen am Telefon zur Verfügung.



Am kommenden **Montag, den 15. Februar** haben Sie Gelegenheit mit **Reinhard Tonollo** zu sprechen. Sie erreichen ihn zwischen **17:00 – 18:00 Uhr** unter der Telefonnummer **08121 / 971883**.

Natürlich sind wir auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch und per E-Mail erreichbar. Die E-Mail-Adressen der einzelnen Mitglie-

der der SPD-Bürgerliste können Sie auf der gemeinsamen Homepage der SPD-Bürgerliste und des SPD-Ortsvereines www.spd-buergerliste.de erfahren. Außerdem können Sie unter fraktion@spd-buergerliste.de eine E-Mail an unsere Fraktionssprecher schicken.

Fraktion der SPD-Bürgerliste



Poing mit Courage

Jeden Donnerstag demonstrieren am Poinger S-Bahnhof Corona-Leugner. Das ist ihr gutes Recht. Vor 2 Wochen fielen bei den Reden jedoch antisemitische Äußerungen – und die Teilnehmer*innen applaudierten noch dazu. Deshalb fand letzten Donnerstag am Max-Mannheimer-Bürgerhaus eine gut besuchte Gegendemonstration gegen Antisemitismus statt.



In eindrücklichen Redebeiträgen wurde betont, wie wichtig es ist, rassistischen Tendenzen entgegenzutreten. Altbürgermeister Albert Hingerl stellte die Frage, warum die Poinger Schulen unterm Motto „Schule gegen Rassismus – Schule mit Courage“ uns Erwachsenen vormachen müssen, wie es geht. Eigentlich sollten doch wir den Kindern Vorbild sein, und nicht umgekehrt?

Ich denke nicht, dass alle Teilnehmer*Innen der besagten Demonstration der Corona-Leugner bekennende Antisemiten oder überzeugte Rechtsextremisten waren. Vielleicht haben sie sich „gar nichts dabei gedacht“, als die diffamierenden Sprüche fielen. Aber sie sind nicht dagegen eingeschritten, haben sogar noch Beifall geklatscht. Damit haben sie sich diese Äußerungen zu eigen gemacht.

Nun ist Antisemitismus eine Variante des Rassismus, die zu besonders grausigen Auswüchsen geführt hat. Nichtsdestotrotz ist Rassismus in all seinen Formen widerlich und führt bei den Opfern zu schweren Verletzungen – physischen, aber auch seelischen. Und da sind wir alle gefordert, dem Alltagsrassismus entgegenzutreten. Vor einiger Zeit erzählte ein schon länger in Deutschland lebender brasilianischer Freund, dass sein Neffe, der ihn hier besucht hatte, in der U-Bahn wegen seiner braunen Hautfarbe rassistisch beleidigt worden war. Das machte ihn sehr traurig. Sein Neffe hatte nichts Unrechtes getan, warum war er beschimpft worden? Ist jemand mit einer dunklen Hautfarbe weniger wert?

Hand aufs Herz: Wie oft kommen wir in eine Situation, wo dumme Witze, entwürdigende Bemerkungen oder unterschwellige Diskriminierung Menschen mit anderer Farbe, anderem Glauben, anderer Herkunft oder die sonst „irgendwie anders“ sind beleidigen? Vielleicht lassen sie es sich nicht immer anmerken, wie sie dadurch verletzt werden.

Lassen Sie uns in diesem Sinne im Alltag Courage zeigen. Poing soll ein Ort sein, in dem jeder Mensch willkommen ist und sich wohl füh-

len können soll. Machen wir es deutlich, wenn wir eine Bemerkung oder eine Handlung daneben finden, schreiten wir dagegen ein! Denn: Wer schweigt, macht sich mitschuldig.

Für den Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen

Yvonne Großmann

E-Mail: yvonne@d-grossmann.com

Tel. 0179/2344876

www.gruene-poing.de



Zu den aktuellen Geschehnissen

Liebe Poingerinnen und Poinger,

angesichts der aktuellen Geschehnisse im Zuge der „Donnerstags-Demonstrationen“ am Marktplatz durch die sogenannten „Corona-Querdenker“ und den dort gefallenen extremistischen, rassistischen Aussagen erklären wir seitens der FWG Poing, **dass wir solches Gedankengut entschieden ablehnen.**

Wir stehen seit jeher für **Demokratie, Toleranz, soziales füreinander Einstehen und menschliche Wertschätzung auf Basis einer christlichen Werteordnung.** Als Kraft der bürgerlichen Mitte **lehnen wir jede Form von politischem Extremismus ab.**

In der Corona-Pandemie sehen wir uns alle in der Verantwortung, durch **Einhalten der medizinisch begründeten Vorsichtsmaßnahmen** die Gesundheit aller Mitbürger/innen so gut es geht zu erhalten – auch wenn es für uns alle große Einschränkungen erfordert.



Für die FWG-Gemeinderatsfraktion

Günter Scherzl, Fraktionssprecher

<http://fwg-poing.de>

kontakt@fwg-poing.de

Find us on Facebook and Instagram!



Es werde Licht für Poing!

Haben Sie sich auch schon gefragt, warum es in unserer Gemeinde so unterschiedliche Straßenbeleuchtungssysteme gibt? Die verschiedenen Systeme spiegeln die technische Entwicklung der letzten Jahrzehnte wider. So sind z. B. in Altpoing und in weiteren Straßenzügen noch Beleuchtungssysteme aus den Jahren 1979/80. In anderen Ortsteilen stehen dekorative Leuchten aus den 90ern mit Gelblicht (Natriumdampfsystem). Dass diese Straßenbeleuchtung veraltet ist, leuchtet jedem ein. Die Entwicklung hat durch die LED-Technik einen enormen Sprung gemacht.

In unserer Gemeinde wurden in den letzten Jahren bereits LED-Leuchten verbaut. Auch die Außenanlage der Karl-Sittler-Schule erhielt eine moderne, dekorative LED-Beleuchtung. Und sicher sind Ihnen die stylischen Solarleuchten mit Akkusystem am Marktplatz bekannt, mit denen Poing Pioniergeschichte geschrieben hat. Als Pilotprojekt soll das Neubaugebiet W7 komplett mit diesem modernen Solarbeleuchtungssystem ausgestattet werden.

Nun wird der Rest umgestellt. 2015 hat die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat ein neues Lichtkonzept für Poing verabschiedet. Wie uns das Technische Bauamt Poing mitteilte, sollen ab März/April bis vorauss. Ende 2021/Anf. 2022 ca. 1.300 nicht mehr zeitgemäße Laternen an den Straßenzügen entfernt und durch LED-Beleuchtung ersetzt werden. Poing könnte dann eine CO²-Einsparung von bis zu 75 % verbuchen. Die neuen Leuchten sind nach oben abgeschirmt, so dass kein Streulicht in den Nachthimmel fällt, der Licht-

strahl lässt sich einstellen und die Lichtfarbe wird warmweiß sein. Wo es möglich ist, sollen die Lichtmasten erhalten bleiben und nur die Leuchten ausgetauscht werden.

Zusätzliche technische Möglichkeiten sprechen für sich, wie Nachtabsenkung, Dimmbarkeit und Programmierbarkeit. Die Leuchten sind ersatztauglich (Ersatzteile erhältl. bis zu 20 J.), wartungsfreundlich und haben 10 Jahre Garantie. Evtl. ist sogar die Ausstattung mit Bewegungsmeldern möglich; hier sind die Planungen aber noch nicht abgeschlossen.

Nicht nur das Beleuchtungssystem für die großen Straßen wird modernisiert. Plätze und kleine Seitenstraßen bekommen ebenfalls neue dekorative Leuchten, wie jetzt schon am Bestattungsgarten zu bewundern ist.



Leuchtenbeispiele

Die Kosten für die gesamte Umrüstung, inkl. Planung und dem schon getätigten Kauf der aktuellen Leuchten beträgt ca. 800.000 €. Eine wie wir finden lohnende, nachhaltige Investition der Gemeinde. Vielen Dank dafür!

Für die FWG Poing e.V.

Monika Stübich-Fritsch, Beisitzerin

<http://fwg-poing.de>

kontakt@fwg-poing.de

Find us on Facebook and Instagram!



Ökologisch-Demokratische Partei

Solidarität in Poing gegen rechte Hetze und Antisemitismus

Letzten Donnerstag kamen ca. 200 Poinger und Poingerinnen zusammen, um Seite an Seite zu stehen und ein klares Zeichen gegen Rechtsradikalismus und Antisemitismus zu setzen.

Es ist traurig und entsetzlich, dass es nur wenige Jahrzehnte nach Kriegsende notwendig ist, ein solches Zeichen nochmal zu setzen. Auch ich habe in der Schule über die Shoah gelernt, habe Filme über die Konzentrationslager angeschaut und die Aussagen von Zeitzeugen gehört und gelesen. Dies gehörte für mich damals zur Vergangenheit. Die Bilder waren schwarz-weiß, die Filme waren von schlechter Qualität. Das war keine Realität für mich, sondern fürchterliches und unvergessliches Lernmaterial. Nie wieder würde so was ein Thema werden – dachte ich, als ich 13 Jahre alt war.

Jetzt im Jahr 2021 kann leider niemand behaupten, diese Problematik gehöre der Vergangenheit an. Rechtsradikalismus nimmt weltweit zu. Viele Menschen, Opfer einer gnadenlos kapitalistischen und wachstumshungrigen Wirtschaft, sind wütend und fühlen sich von der Gesellschaft ignoriert und nicht ernst genommen. Sie suchen Sündenböcke: „Wer ist daran schuld, dass es mir nicht gut geht? Dass ich den Wohlstand nicht erreiche, den ich reichlich verdient habe?“ Diese Menschen finden ihre Sündenböcke jetzt, wie seit der Geburt der Menschheit, an den Grenzen der Gesellschaft.

Ich habe mich am Donnerstag an der Demo am Max-Mannheimer Bürgerhaus wohl gefühlt. Um mich herum waren tolle Bürger und Bürgerinnen, die möchten, dass alle Menschen in Poing friedlich und respektvoll zusammenleben. Ein paar hundert Meter weiter, am Bahnhof, demonstrierten Menschen in einer anderen, kleineren Gruppe für eine gespaltene Gesellschaft, wo jeder Mensch nur für sich lebt, ohne links und rechts zu schauen.

Wie für die Repräsentanten der meisten Parteien in Poing, war es für mich als Mitglied der Ökologisch Demokratischen Partei ganz klar, wie man bei drohendem Rechtsradikalismus reagieren muss: „Kein Millimeter nach rechts“, war das Motto des Tages. Ich möchte hier daran anknüpfen: Geradeaus, wachsam mit offenen Augen und Ohren, mit Ehrlichkeit und Respekt für alle Menschen und Lebewesen. So leben wir in Poing zusammen – und dafür stehe ich.



Ihre Charlotte Schmid

- Möglichkeiten der häuslichen Versorgung
- Pflegeversicherung
- Schwerbehindertenausweis
- Hilfsmittelversorgung
- Zuzahlungsbefreiung bei der gesetzlichen Krankenversicherung
- Unterstützungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Seniorengerechte Wohnraumanpassung
- Vermittlung an weiterführende Organisationen, Fachberatungen, Einrichtungen und Dienste.

Ihr Team Seniorenarbeit

Kerstin Bachmann: Tel. 08121 / 99 55 78-30

Volker Sterker: Tel. 08121 / 99 55 78-20

E-Mail: senioren@poing.de

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Poing e.V.



Ortsverein Poing e.V.

Die AWO Poing ist für Sie von Montag bis Freitag unter der Telefonnummer 08121 / 771917 zu erreichen.

Sollte sich der Anrufbeantworter melden, hinterlassen Sie bitte Ihren Namen und Ihre Festnetznummer. Wir rufen Sie gerne zurück!

Bitte befolgen Sie auch weiterhin die Verhaltenshinweise der offiziellen Stellen.

Bleiben Sie gesund!

Peter Maier
1. Vorsitzender

Jürgen Schäpe
Stellvertr. Vorsitzender

Pflegestern Seniorenservice gGmbH



Beratungsstelle für Senioren

In der Corona-Krise ist der Alltag für uns alle eine Herausforderung, deshalb möchten wir Sie, so gut es geht, unterstützen. Senioren, die aufgrund gesundheitlicher Probleme ihre Wohnung nicht verlassen können und Hilfe benötigen, können sich unter folgender Telefonnummer melden:

08121 / 256 256 Pflegestern Beratungsstelle (Montag, Mittwoch und Freitag von 9.30 - 12.30)

Wir organisieren für Sie:

- Einkaufsservice (Lebensmittel werden an der Tür abgeliefert)
- Besorgung von Medikamenten
- Individuelle Hilfen

Die Beratung für Senioren und deren Angehörige findet nach wie vor statt. Unter Einhaltung der Hygieneregeln (Mund-Nasenschutz, Abstand, nicht mehr als 1 Person) sind wir gerne für Sie da! Rufen Sie uns an und wir vereinbaren einen zeitnahen Termin.

Sie möchten wissen, welche Unterstützung Sie und Ihre Angehörigen bekommen können:

- Im Alter
- Bei Krankheit oder Behinderung
- Bei Pflegebedürftigkeit
- Beratung zu Leistungen der Pflegeversicherung
- Beratung zu Möglichkeiten der pflegerischen Versorgung (auch im häuslichen Umfeld)
- Vermittlung von geeigneten Hilfen zur Bewältigung des Alltags
- Informationen zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Im Beratungsgespräch können wir Ihren Bedarf eruieren und Sie zu Ihrer persönlichen Situation bestmöglich informieren.

Aufgrund der aktuellen Situation ist unser Mittagstisch geschlossen, Sie können Ihr Essen aber abholen und zu Hause genießen. Bestellen Sie unter Tel. 08121 / 256 256.

Carmen Stöckl, Leitung BW-BWZH-Poing

Soziale Dienste und Senioren



Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf	089 / 19240
Polizeiinspektion Poing	08121 / 99 17-0
Gaswache	089 / 15 30 16

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Poing

Informationen aus dem Seniorenbüro der Gemeinde Poing im Bürgerhaus

(bach) Schon mehr als drei Monate mit den Einschränkungen des zweiten Lockdowns zu leben, ist nicht einfach.



Deshalb scheuen Sie sich bitte nicht, bei Versorgungsproblemen (z. B. Einkauf) mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir suchen dann gemeinsam mit Ihnen nach individuellen Lösungsmöglichkeiten. Außerdem führen wir unser telefonisches Gesprächsangebot für Sie weiter. Sie können

gerne anrufen, wenn Sie sich einfach einmal „von der Seele reden“ möchten, wie schwierig die Situation gerade für Sie ist.

Telefonisch oder per E-Mail stehen wir Ihnen zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag - Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr sowie 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr sowie 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr.

Sie können uns auch gerne auf den AB sprechen, wir rufen dann umgehend zurück.

Wir bieten Ihnen Information und Beratung zu verschiedenen Themen an, wie z. B.:

VdK Ortsverband Poing



Zu Ihrem Recht kommen – wir sind für Sie da!

Der VdK hilft seinen Mitgliedern zum Beispiel bei Rente, Behinderung und Pflege, Hartz IV usw. Sprechen Sie uns an! (Der Erwerb der Mitgliedschaft beträgt monatlich 6.00 €).

Anschrift des VdK-Ortsverbandes Poing:

VdK-Ortsverband Poing: Peter Stöckl, An der Leiten 35, 85652 Pliening-Ottersberg, Tel. 08121/ 80 750, pit_stoeckl@yahoo.de

Haben Sie Anregungen oder Wünsche zu Seniorenthemen, dann melden Sie sich bitte bei uns.

Ansprechpartner:

1.Vorsitzender: Peter Stöckl, Tel. 08121/80 750;
pit_stoeckl@yahoo.de
Stv.Vorsitzende: Eleonore Gigl, Tel. 08121/82 551;
wegigl@aol.com
Frauenbetreuerin: Bärbel Zapf, Tel. 08121/77 308;
baerbel.zapf@gmx.de
Für unsere ausländischen Mitglieder:
Peter Keegan, Tel. 08121/ 81 714; keegan@gmx.net
Für unsere berufstätigen behinderten Mitglieder:
Markus Ulrich, Tel. 08121/7607215 (ab 17.00 Uhr)

Bis auf weiteres sind leider keine persönlichen Beratungen möglich.

Die Vorstandschaft

Schule und Erwachsenenbildung

Volkshochschule Vaterstetten e.V.

Friedensstr. 5, 85586 Poing, Tel. 08106/3590-91, Fax 3590-95

Bürozeiten:

Poing: Mo + Do 9.00 – 12.00 Uhr, Di 17.00 – 19.00 Uhr
Hauptgeschäftsstelle Vaterstetten: Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr,
Mo – Do 16.00 – 19.00 Uhr
Tel.: 081 06/35 90-35, Fax -16
E-Mail: Service@vhs-vaterstetten.de

Nach wie vor sind aktuell nur **online-Kurse** möglich.
Neben vielen Sprachkursen starteten zu Beginn des neuen Jahres auch mehrere Gesundheitskurse mit unseren Poinger Kursleiterinnen und Kursleitern.
Gerne können Sie auch noch verspätet einsteigen.

montags.:

11.45-12.45 Uhr: Yoga (1140V)
18.00-19.00 Uhr: Barre (1501V)
18.30-19.30 Uhr: Zumba (1543V)
19:20-20.00 Uhr: Stepp Aerobic (1532V)

dienstags:

16.45-17.45 Uhr: Zumba (1541VV)
18.30-19.30 Uhr: Fit-Mix (1520VV)
18.30-19.45 Uhr: Yoga (1141VV)
20.00-21.30 Uhr: Yoga – Moon-Hatha (1150V) ab 18.2.
20.30-21.30 Uhr: Wirbelsäulen-/Ausgleichsgymn. (1411VV) ab 23.2.

mittwochs.:

9.00-10.00 Uhr: Wirbelsäulen- und Ausgleichsgymnastik (1410V) ab 17.2.
18.00-19.30 Uhr: Atem und Meditation (1292FV)
19.05-20.35 Uhr: Yoga (1137VV)
19.45-21.15 Uhr: Atem und Meditation (1297FV)
20.00-21.15 Uhr: Aroha (1523V)

donnerstags:

10.00-11.30 Uhr: Yoga (1135VV)
18.30-19.45 Uhr: Yoga – Moon-Hatha (1151VV)
19.30-21.00 Uhr: Yoga (1130V)

freitags:

8.30-9.30 Uhr: Fit-Mix (1518VV)
9.00-10.00 Uhr: Wirbelsäulengymnastik (1431V) ab 19.2.
17.15-18.45 Uhr: Yin Yoga mit Faszientraining (1227V)

samstags:

10:00-11.15 Uhr: Yoga- Sun Hatha (L1149V)

Hinweis:

Aufgrund der aktuellen Coronalage wandeln wir viele ursprünglich als Präsenzkurse geplanten Angebote des **Frühjahrssemesters** um in **Online-Kurse**.

Je nach Situation werden diese Kurse dann wieder in Präsenzform umgewandelt.

Fragen Sie bitte einfach nach oder informieren Sie sich auf unserer homepage. Bleiben Sie gesund!

Für das VHS-Team
Hildegard Petschik

Mitteilungen für Kinder und Jugendliche



Kindertagesstätte Familienzentrum Poing e.V.

Gebrüder-Grimm-Str. 4, 85586 Poing (Haus 1)
www.kita-familienzentrum-poing.de



Familienzentrum
Poing e.V.

Telefonische Beratung rund um unsere Kindertagesstätte

Bis zu unserem Schaufenster-Infotag am 27.02.2021 beraten wir Sie gerne telefonisch hinsichtlich der **Anmeldung, der Eingewöhnung, des Tagesablaufs und weiteren pädagogischen Themen** rund um unsere Kita. Sie erreichen unsere pädagogischen Fachkräfte **am Donnerstag, den 11.02.2021** sowie den darauffolgenden Donnerstagen im Februar jeweils in der Zeit **von 16 bis 19 Uhr unter folgenden Telefonnummern:**

Fragen zur Krippe: (08121) 250707-12 und (08121) 250707-14

Fragen zum Kindergarten: 08121 250707-10

Fragen zum Hort: 08121 250707-42

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ingrid Kastner und Antje Schwende

Kindertagesstätte Familienzentrum Poing e.V.

Gebrüder-Grimm-Str. 2b, 85586 Poing (Haus 2)
www.kita-familienzentrum-poing.de



Familienzentrum
Poing e.V.

Aus den Augen, aber nicht aus dem Sinn – „Teil zwei“

Anfang Dezember vergangenen Jahres erschien bereits von uns ein Artikel unter dieser Überschrift. Da wir uns immer noch in einer außergewöhnlichen Zeit befinden, welche uns alle wieder täglich aufs Neue fordert, so stehen wir auch diesmal vor der Aufgabe: Kontakt halten, trotz Kontaktbeschränkung. Die große Kreativität, die unser Haus auszeichnet, haben wir natürlich nicht verloren und so entwickelten wir neue Ideen, um die bestehenden Herausforderungen zu meistern. In den Eingangsbereichen unserer Häuser entstanden zum Beispiel „Geburtstagssecken“. Wenn ein Kind, welches derzeit nicht bei uns betreut wird, Geburtstag hat, dann darf dieses Kind eine kleine Überraschung in der Kita abholen.

Dann begannen wir Grußbotschaften per Video zu erstellen. Kinder, die uns lange nicht mehr besucht hatten, haben so die Möglichkeit, ihre Bezugserzieher in verschiedenen Aktionen zu sehen.

Fingerspiele, Lieder, Legeggeschichten und viele andere Dinge, welche ansonsten tagtäglich im pädagogischen Alltag stattfinden, finden sich nun auf dem hauseigenen Videokanal. Im Hortbereich gibt es bei uns nun ein virtuelles Hausaufgabenzimmer. Wir bieten damit den Kindern Unterstützung beim Home-schooling an. Die Kinder melden sich aber auch, wenn sie einfach nur mal „quatschen“ wollen. Aufgrund der weiterhin bestehenden Schließung finden unsere Elterngespräche nicht wie geplant persönlich, sondern stattdessen telefonisch statt. Damit können wir sicherstellen, dass dieser wichtige Teil unsere Arbeit nicht verloren geht. Den geplanten Brieftaubenstützpunkt, siehe dazu „Teil eins - aus den Augen, aber nicht aus dem Sinn“, konnten wir leider aufgrund extremen Mangels an gut ausgebildeten Brieftauben, nicht umsetzen. Stattdessen erhalten all unsere Familien wöchentlich einen Familienbrief auf althergebrachte Weise, per Mail, nach Hause. Wir hoffen - wie Sie sicherlich auch - dass uns Teil drei dieser Ausgabe dann doch erspart bleibt und wir zum normalen und lebhaften Kita-Alltag zurückkehren können.

Antje Schwende und Jana Zeller für das Redaktionsteam KiTa-FAZ

Rot, Gelb, Grün und Blau

KINDERLAND
Kirchheimer Allee

Das **Hauptthema „Farben“** begleitet uns in unseren Angeboten für die Kinder. Ab drei Monaten können Babys Farben erkennen, im Lauf des Krippenalters erlernen die Kinder die unterschiedlichen Farben zu erkennen und zu benennen. Wesentliche Unterstützung dabei bietet unsere Kommunikation mit den Kindern. Im Kindergartenalter können Kinder die Grundfarben benennen und lieben es, mit Farben zu experimentieren. Dies schult nicht nur die visuelle Wahrnehmung des Kindes. Farben wirken auf die Seele, schaffen Atmosphäre, und geben die Möglichkeit, Stimmungen auszudrücken. Beim kreativen Umgang mit Stift und Pinsel, buntem Papier, Bausteinen, dialogischer Bilderbuchbetrachtung und Farbe im Alltag konzentrieren Kinder sich ganz auf sich selbst.



Auch im Kinderland Kirchheimer Allee wurde experimentiert, Farben sortiert, besungen, gemischt und im Alltag gesucht. Es entstanden täglich neue wunderbare Kunstwerke, wie z.B. bunte Masken und Faschingsdekoration in Verbindung mit dem Thema „Fasching“. Das Thema „Farben“ lässt sich auch zu Hause wunderbar aufgreifen.

Nehmen Sie im Alltag mit Ihrem Kind gemeinsam bewusst Farben wahr: Welche Farben hat die Ampel und was bedeuten sie? Wo findet man die Grundfarben blau, rot und gelb? Wie mischt man die anderen Farben? Welche Hell- und Dunkeltöne gibt es? Welche Farbe haben welche Lebensmittel? Das Gespräch über das Entdeckte fördert zugleich die Sprachbildung.

Elke Haas
Leitung Kinderland Kirchheimer Allee

Sprache daheim fördern – Tipps für Eltern



In vielen Gesprächen höre ich heraus, dass sich Eltern zunehmend Sorgen, ob ihr Kindergarten- oder Krippenkind daheim ausreichend Förderung erhält. Viele Eltern werden daher daheim aktiv und suchen im Internet nach Bastelvorlagen, Vorschulaufgaben oder Ideen zur frühkindlichen Förderung.



Gerade in Sachen sprachliche Bildung rate ich den Eltern dann gerne, sich wegen all des Stresses in ihrem übervollen Lockdown-Termin kalender gezielt Ruhezeiten „nur für ihr Kind“ einzuplanen. Die Förderung der sprachlichen Fähigkeiten beginnt damit, „einfach nur“ für sein Kind da zu sein, sich bewusst

Zeit zu nehmen und so mit ihm ins Gespräch zu kommen. Setzen Sie sich beispielsweise gemütlich aufs Sofa, legen Sie das Handy beiseite, lesen Sie ein Buch vor oder lassen Sie den Tag gemeinsam bei einer Tasse Kakao Revue passieren. Schmieden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind Pläne. Erzählen Sie und lassen Sie sich erzählen, worauf Sie sich schon freuen, wenn endlich „der dumme Virus weg ist“. Egal, wie Sie sich für ihr Kind Zeit nehmen – ob bei einer Vorlese-runde, beim gemeinsamen Kochen, beim Spaziergang, beim Puzzeln oder Malen... – tun Sie es bewusst und gemeinsam mit ihrem Kind. Nutzen Sie den Anlass, um miteinander ins Gespräch zu kommen und die (Gedanken-)Welt, in der Ihr Kind gerade lebt, besser kennenlernen zu können. Diese alltagsintegrierte sprachliche Bildung ist das Beste, was Sie sprachlich für Ihr Kind tun können.

Übrigens: Auch unsere Einrichtung hat für unsere daheimgebliebenen Kinder einen Briefkasten eingerichtet, in dem jede Woche ein neues Angebot aus den Gruppen zu finden ist. Auch diese Briefe können Sie zum Anlass nehmen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und sich bewusst Zeit für Ihr Kind zu nehmen. Wir freuen uns über jeden Brief, der abgeholt wurde, und über jede Antwort, die zurückkommt, und hoffen, dass wir uns endlich bald alle wiedersehen können.

Maria Hodes
Zusätzliche Fachkraft „Sprach-Kitas“

KINDERLAND PLUS
gemeinnützige GmbH

Bundesprogramm Sprach-Kitas verlängert

Fünf Einrichtungen der Kinderland PLUS gGmbH nehmen seit 2017 am Bundesprogramm Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist teil. Das Programm wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Ursprünglich sollte das Programm Ende 2020 auslaufen – es wurde aber erfreulicherweise um zwei weitere Jahre verlängert. So profitieren die teilnehmenden Einrichtungen weiterhin von der zusätzlichen Fachkraft, die eigens dafür zur Verfügung steht.



Die zusätzliche Fachkraft begleitet das pädagogische Team in den Schwerpunktbereichen inklusive Pädagogik, alltagsintegrierte sprachliche Bildung und Zusammenarbeit mit Familien. Die

Arbeit für die Sprach-Kitas ist dadurch sehr individuell und auf die Bedarfe der Einrichtung abgestimmt – so profitieren alle Beteiligten am meisten: Kinder, Pädagog*innen und Familien.

Zusätzlich zu diesen Schwerpunkten wird in den kommenden zwei Jahren die Arbeit mit digitalen Medien ein Thema in den Sprach-Kitas werden. Dafür stellte das BMFSFJ bereits 2020 eine Digitalisierungspauschale in Höhe von 900 Euro zur Verfügung, wovon die Einrichtungen Ausstattung wie Tablets, Laptops, Beamer, digitale Mikroskope und sonstiges Zubehör anschaffen konnten.

„Wir freuen uns auf zwei weitere, intensive Jahre, in denen wir viel lernen, Neues ausprobieren und Bekanntes festigen können“, sagt Nina Bergs, Fachberatung Sprach-Kita, die direkt im Kinderland angesiedelt ist.

Die am Bundesprogramm teilnehmenden Kinderland-Einrichtungen sind das Kinderhaus Isen, Kinderland Neufinsing – Sankt Georg,

Kinderland Glückstraße in Vaterstetten sowie Kinderland Seewinkel und das bilinguale Kinderhaus „Little Feet – big steps“ in Poing.

Simone Klein
Kinderland PLUS gGmbH, pr@kinderland-plus.de

Jugendreferat/Jugendzentrum

Jetzt neu: MEETING POIN(G)T! DIE Jugendsprechstunde für Poing



(ven) Du wolltest in Poing schon immer mal ...? Bringe Wünsche ein, setze Ideen um und gestalte mit, damit Dein Poing noch mehr für Dich bietet!

Erzähl mir, was Dir in Poing fehlt oder was Du verändern willst. Gemeinsam sehen wir, was möglich ist.

MEETING POIN(G)T findet ab sofort einmal monatlich **freitags** von **14 bis 17 Uhr** statt.

Die ersten Termine:

26.02.2021

19.03.2021

23.04.2021

Ganz konkret freue ich mich am **26.02.** über Vorschläge, Wünsche und Ideen für das **Ferienprogramm 2021!** Denn wir möchten dieses Jahr auch für Euch **Jugendliche** ein buntes Programm auf die Beine stellen! Natürlich darfst Du aber auch mit allen anderen Anliegen an diesem Tag zu mir kommen.

Aufgrund der derzeitigen Einschränkungen durch das Corona-Virus kann MEETING POIN(G)T erstmal nur telefonisch stattfinden. Rufe während der genannten Zeit einfach bei mir an. Du erreichst mich unter **08121 / 25 72-17.**

Ich freue mich auf tolle Gespräche, Ideen und Wünsche und ganz besonders darauf, Dich kennenzulernen!

Übrigens: Auf unserer Homepage (www.poing.de) kannst Du mich in einem kleinen Video schon einmal kennenlernen.

Und: Auch Eltern, Vertreter der Jugendvereinsarbeit und alle an der Jugendarbeit in Poing interessierten Personen sind herzlich willkommen.

Martina Venus, Jugendpflegerin

Vereinsnachrichten



Veranstaltungstermine

Poinger Wochenmarkt

Jeden Freitag von 10 bis 17 Uhr am Marktplatz – neue Ortsmitte. „Hier gibt's Frische ganz persönlich“.
Der Wochenmarkt zeichnet sich durch ein umfangreiches Angebot an frischer Ware und Qualität aus. Das Sortiment reicht von Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Käse, Geflügel, Eier, Brot- und Backwaren, mediterrane Spezialitäten, Imbiss, Getränke, Honig, alles auch in BIO-Qualität (ab 13 Uhr) sowie andere Warenangebote wie Textilien etc.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aktuell finden keine Veranstaltungen statt.

Familienzentrum Poing e.V.

Bürozeiten: Mo. 9-12 Uhr, Do. 17-19 Uhr im Büro in der Bürgerstraße 1, Tel. 71 771, www.familienzentrum-poing.de, info@familienzentrum-poing.de
Bürozeiten der Kindertagesstätte
Mo. - Fr. von 9 - 13 Uhr unter Tel. 25 07 07-0 oder per E-Mail: info@kita-familienzentrum-poing.de.
Weitere Informationen unter www.kita-familienzentrum-poing.de.



Familienzentrum
Poing e.V.

Derzeit geschlossen

Das Familienzentrum bleibt aufgrund der Anordnung der Bayerischen Staatsregierung bis auf weiteres geschlossen.

Faschingszeit – närrische Zeit

Fasching, Fastnacht oder Karneval sind die Namen für das fröhlich bunte Fest, das jedes Jahr im Frühjahr sieben Wochen vor Ostern mehrere Tage lang gefeiert wird. Die Faschingszeit steht im Zusammenhang mit dem Beginn der Fastenzeit vor dem Osterfest. „Carne vale“ ist lateinisch und heißt übersetzt „Fleisch lebe wohl“.
Wir erinnern uns gerne an die Faschingsbälle für Groß und Klein zurück. Das Faschingsbällchen 2020 hat allen Besucher*innen viel Spaß gemacht. Wir haben viel getanzt und gelacht. Dieses Jahr machen wir eine Pause. Nächstes Jahr sind wir aber gerne wieder mit Helau und Allaf dabei.



Weiberfasching 2003 im Familienzentrum

Ballettunterricht derzeit online

Derzeit findet der Ballettunterricht online mittels ZOOM statt. Eltern, deren Kinder bereits im Ballettunterricht angemeldet sind, erhalten den Link automatisch per E-Mail. Neu Interessierte können sich unter info@familienzentrum-poing.de im Familienzentrum melden.

Brigitte Schmidt

Ressort Öffentlichkeitsarbeit

Bund der Selbständigen (BDS) Gewerbeverband Poing



Liebe Mitgliedsunternehmen,

rund um die Corona-Hilfen hat sich mittlerweile ein unüberschaubares und leider manchmal auch undurchdringliches Dickicht gebildet. Wir möchten etwas Licht ins Dunkle bringen und geben Ihnen hier nochmals eine Zusammenfassung aller Hilfsprogramme.

Wichtige Corona-Zuschussprogramme für Unternehmen

Die Hilfsprogramme für Unternehmen und Soloselbständige in der Corona-Krise werden zunehmend unübersichtlich. Aktuell sind Programme aktiv zu beantragen, drei weitere Programme lassen auf sich warten. Wir möchten Ihnen hier gerne eine Übersicht geben. Wie immer auch hier der obligatorische Hinweis, bitte sprechen Sie mit Ihrem Steuerberater.

Beantragt werden können:

- Überbrückungshilfe II – (Anträge können bis zum 31.03.2021 gestellt werden)

- Novemberhilfe und Dezemberhilfe – (beide können bis 30.04.2021 beantragt werden)

Noch nicht beantragt werden können:

- Überbrückungshilfe III – (Der Antrag soll ab Mitte Februar möglich sein)
- Neustarthilfe für Soloselbständige – (Abwicklung über Überbrückungshilfe III auch Mitte Februar)
- Oktoberhilfe des Freistaates Bayern – Das ist die Hilfe für Landkreise, die bereits im Oktober in den Lockdown gehen mussten (Berchtesgadener Land, Rottal-Inn, Stadt Augsburg, Stadt Rosenheim) Diese Hilfe wird voraussichtlich erst nach der Abwicklung der Überbrückungshilfe III und den November- und Dezemberhilfen zu beantragen sein.

Als Orientierungshilfe dazu, welche Hilfe ggf. für Sie zur Verfügung steht, fügen wir Ihnen eine Übersicht an, in der knapp die wichtigsten Aspekte zu den aufgeführten Programmen entnommen werden können. Diese Übersicht dient lediglich der Orientierung über Fördermöglichkeiten, sie kann die Bedingungen allerdings nicht im Detail darstellen: www.bds-bayern.de/wp-content/uploads/2021/02/vbw-Uebersicht-Corona-Wirtschaftshilfen-29.01.2020-1.pdf

Beste Grüße und bleiben Sie gesund!

Günter Furtner
Vorstandsmitglied

Poinger Auto-Teiler-Initiative e.V.



Hygiene-Konzept

Natürlich haben auch wir ein Hygiene-Konzept, das Ansteckungen über gemeinsam benutzte Carsharing-Autos ausschließen soll. Zwar sind Infektionen über glatte Oberflächen, wie sie im Auto berührt werden, ohnehin sehr unwahrscheinlich, insbesondere wenn etliche Stunden bis mehrere Tage zwischen den Fahrten liegen. Aber wir gehen auf zweihundertprozentige Sicherheit. Deshalb haben wir in jedem Auto eine Packung Küchenrollen und eine Flasche mit Desinfektionsspray. Nach jeder Fahrt sprüht der jeweilige Nutzer etwas Desinfektionsmittel auf ein Stück Küchenrolle und wischt damit alle von ihm berührten Flächen ab. Zum Zeichen, dass alles sicher ist, legt man noch ein Stück unbenutzte Küchenrolle über das Lenkrad – der „Nachfahre“ kann es dann nach seiner Fahrt gleich nehmen. Und wenn etwas alle ist? Entweder informiert man rechtzeitig einen Vorstand, der für Nachschub sorgt. Oder man kauft es einfach selbst im nächstgelegenen Drogeriemarkt und heftet die Rechnung beim Fahrtenbuch mit ab – das wird ebenso wie Tankbelege bei der nächsten Abrechnung mit verrechnet.

Informationen zum Carsharing in Poing gibt es bei Yvonne Großmann, Tel. 0179/2344876, E-Mail yvonne@d-grossmann.com. Für Bilder unserer Fahrzeuge sowie eine genaue Erklärung des Carsharingsystems per Video besuchen Sie bitte unsere Homepage: www.carsharing-poing.de.

Yvonne Großmann

Respekt @ Poing



Poing ist eine Gemeinde mit Courage!

„Aufstehen für Respekt und Solidarität“ - unter diesem Motto hatte Respekt@Poing vergangenen Donnerstag zu einer Demonstration am Max-Mannheimer-Bürgerhaus aufgerufen. Es wurde eine deutliche Absage an Antisemitismus und Rassismus und ein überzeugendes Votum für Weltoffenheit und solidarisches Handeln.

Auslöser der Aktion waren antisemitische Äußerungen bei einer Corona-Leugner-Demo Ende Januar.

Obwohl wir nur wenige Tage Zeit hatten, die Poinger*innen über unsere Veranstaltung zu informieren, kamen über 150 Menschen auf der Wiese neben dem Max-Mannheimer-Bürgerhaus zusammen, um ihre besondere Verbundenheit mit den jüdischen Mitbürger*innen und allen anderen Verfolgten rechter Hetze zu zeigen. Neben den drei Bürgermeistern der Gemeinde und zahlreichen Gemeinderäten folgten unserem Aufruf viele engagierte Poinger*innen, denen es schon lange eine Bedürfnis war, sich öffentlich und mit Nachdruck zu Respekt, Toleranz und Solidarität zu bekennen. Das wissen wir aus zahlreichen Rückmeldungen. Als Redner traten auf: Bürgermeister Thomas Stark, Altbürgermeister Albert Hingerl, Pfarrer Michael Simonsen und Marthe Balzer vom Bündnis BUNT STATT BRAUN.

Besonders gefreut hat uns auch, dass so viele junge Menschen unserem Aufruf gefolgt sind, darunter die Poinger Pfadfinder und eine Gruppe junger Leute aus Ebersberg. Sie geben uns allen Grund, positiv in die Zukunft zu schauen. Wir bauen darauf, dass sie ebenso wie wir zur Leitlinie ihres Handelns eine Maxime Max Mannheimers machen: „Ihr seid nicht verantwortlich für das, was geschah, aber dass es nicht wieder geschehen wird, dafür schon.“



Foto: Christina P. Tarnikas

Wir danken allen, die hinter den Kulissen unsere Aktion unterstützt haben, und allen Teilnehmern, dass sie für ihre Überzeugung auf die Straße gegangen sind!

Für die AG Respekt@Poing
Christina P. Tarnikas, Sprecherin
www.facebook.com/respektinpoing
www.instagram.com/respektinpoing/

Musik



Musikkapelle Poing e.V.



„Gefährliches“ Instrument

Liebe Leserinnen und Leser,

zurzeit ist das Hauptproblem bei Blasinstrumenten die Aerosolverbreitung. Daher mussten wir ja schon, als kurzzeitig das Proben erlaubt waren, Mindestabstände einhalten und regelmäßig lüften. Aber ein Instrument hat, was die Aerosolverbreitung angeht, die Nase ganz vorne dabei: die Querflöte. Das wurde unter anderem in einer Studie mit dem Symphonie-Orchester des BR genauer analysiert. Für viele der dort untersuchten Instrumente wurde ein Sicherheitsabstand von 1,5 m als sinnhaft bezeichnet. Die Querflöte bringt es da allerdings gleich auf das doppelte, hier wurde ein Abstand von 3 m empfohlen.

Naja, wir Flöten haben schon immer etwas mehr Freiraum gebraucht. Bisher allerdings nur deswegen, weil wir unser Instrument zur Seite halten und nicht nach vorne. Und Angst und Schrecken haben wir früher nur dann verbreitet, wenn wir hohe Töne nicht getroffen haben!



Unser Flötenregister (Fotos: J. Dziemballa, Carolina Paytovi, Annika von Lowtzow, Ilmi Scherzl)

Vermutlich sind einige Musiker gar nicht so traurig darüber, wenn die Flöten mehr Abstand halten müssen. Schließlich sind sie oft in ganz schön hohen Tonlagen unterwegs, besonders wenn noch eine Piccolo Flöte mit dabei ist. Auch der Witz „Was stimmt noch schlechter als eine Flöte? Zwei Flöten!“ ist vor allem bei kaltem Wetter nicht ganz unberechtigt. Die heutigen Querflöten sind schließlich aus Metall gebaut und das kann die richtige Intonation schon mal schwierig machen. Denn immer, wenn das Metall seine Temperatur verändert, dann ändert sich auch der Ton etwas. Und aus Erfahrung kann ich sagen: das geht vor allem im Winter sehr schnell! Da wird in der Probe gelüftet und man spielt fünf Minuten nicht, schon ist das vom Spielen schön angewärmte Metall der Flöte wieder eisig kalt.

Trotzdem zählen die Flöten zu den Holzblasinstrumenten, denn ursprünglich wurden sie alle aus Holz gebaut. Die Piccolo ist zum Beispiel bis heute noch meist aus Holz. Erst seit circa 200 Jahren werden sie auch aus Metall gebaut. Diese Bauweise hat sich dann mit der Zeit durchgesetzt, da Metall widerstandsfähiger und weniger feuchtigkeitsempfindlich ist.

Aber auch wenn die Querflöte zurzeit aufgrund der Aerosolverbreitung ein Problem darstellt, verzichten möchte man doch auch nicht auf sie! Jedes Instrument hat in der Musikkapelle seinen Platz, und so ganz ohne die hohe Lage der Querflöte würde schon etwas fehlen. In unserem so lange geplanten Konzert „Legenden“ dürfen wir Flöten auch wieder unser ganzes Spektrum an Können auspacken, von leiser Begleitung, über Soli, bis hin zu Gänsehautmomenten (sie werden es spüren).

Mit musikalischen Grüßen und bleiben sie gesund und munter!

Für die Musikkapelle Poing e.V.

Melanie Michels, 2. Schriftführerin

E-Mail: www.musikkapelle-poing.de

Find us on Facebook!

Follow us on Instagram @musikkapellepoing

Musikschule Vaterstetten



Aufgrund von Corona muss der Landkreismusik-Wettbewerb ein weiteres Mal verlegt werden!

Schweren Herzens teilen die Organisatoren aus den Musikschulen Vaterstetten und Ebersberg mit, dass sich der geplante Termin zur Durchführung des Landkreiswettbewerb auch im März 2021 nicht

in Präsenzform realisieren lässt und man sich daher entschlossen hat, den Wettbewerb abzusagen.

Nach eingehenden Überlegungen zur möglichen Durchführung des Wettbewerbes haben sich die Verantwortlichen entschieden, den 40. Musikwettbewerb auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben. Es ist sehr schade für die Schüler*innen, die sich bereits intensiv darauf vorbereitet haben und wir können verstehen, wenn sich hier Enttäuschung breit macht.

„Jedoch gehen wir nicht davon aus, dass ein Wettbewerb, der nun auf Biegen und Brechen oder in Online-Form durchgeführt wird, einen gebührenden Wert für die Schüler*innen darstellt.“, so Bernd Kölmel, der Leiter der Musikschule Vaterstetten, der sich hier mit seinen Ebersberger Kollegen einig ist.

Doch eine noch kurzfristige Absage wäre sicher noch schmerzhafter. Wir würden die Teilnehmer noch mehr enttäuschen und das wäre sehr schade!

Wir möchten den Wettbewerb in der Zeit nach Corona durchführen, um damit die Möglichkeit zu bieten, den Teilnehmern in gewohntem Rahmen ihr Können vorzutragen und einen erfolgreichen und gemeinsamen Wettbewerb stattfinden zu lassen. Und selbstverständlich liegt uns an einem würdigen, dazugehörigen gebührenden Preisträgerkonzert zum Abschluss.

Über den neuen Termin und die Ausschreibung informiert die Musikschule in Kürze, weitere Informationen gibt es unter www.musikschule-vaterstetten.de.

Bernd Kölmel, Geschäftsführer Musikschule Vaterstetten

Sportnachrichten



Sportgemeinschaft Poing e.V.



Trainingsbetrieb der SG Poing während des Corona-Lockdown

Auch wenn die Sportstätten geschlossen, die Kontakte beschränkt und der Freizeit- und Breitensport offiziell eingestellt ist, gibt es bei uns vereinzelte Sparten von engagierten Übungsleitern die über verschiedenste Onlineplattformen Trainings- und Übungseinheiten aus den Bereichen anbieten. Die Schwerpunkte der Angebote liegen bei Step, Wirbelsäulengymnastik, Workout Dance, Zumba, Pilates, Workout-Fitness, Workout, Lauftraining, Herrenfitness, Latin-Workout, Leichtathletik und Indoor Radfahren.

Interessierte können Ansprechpartner und Trainingszeiten bei der Geschäftsstelle oder über unsere Homepage (Bereich Übungsleiter & Trainer) in Erfahrung bringen.

Beste Grüße und bleibt gesund!

M.B.

Sportliche Leitung

i.A. des Vorstands

Sportkegelklub 98 Poing



Vielfältige Vorbereitung auf neue Saison

Während in Hessen die Kegelbahnen voll sind und die Sportler/innen trainieren dürfen, stehen im restlichen Deutschland die Kegelbahnen noch still. Während z.B. unsere Nationalspielerinnen Celine Zenker, Christina Neundörfer und Tanja Bayer Hausaufgaben der Nationaltrainerin zu erledigen haben und auch vom DKBC mit allen Nationalspielern/innen über Videokonferenzen in Kontakt sind, um körperliche Vorbereitungen zu absolvieren, machen wir das auch im

SKK 98 Poing, um das Vereinsleben weiter aktiv zu gestalten. Bisher wird das sehr gut angenommen und endlich – das war unser Ziel – gibt es immer mehr Nachahmer, um den Kegelsport am Leben zu erhalten. Unsere langjährigen Mitglieder freuen sich über die alten Geschichten und Aufnahmen und die neueren Mitglieder können sich an alten Erfolgen, Geschichten und Anekdoten erfreuen und den Verein näher und besser kennenlernen.

Wir alle freuen uns schon auf den nächsten Videotreff.

Auch die Hoffnung auf baldige Rückkehr – wenigstens zu Einzeltrainingseinheiten -lebt.

Fernsehen muss warten

Wir haben div. Einladungen vom BR und TVM und können derzeit unseren schönen Sport nicht in Wort und Bild zeigen. Wir hoffen, dass wir diese Einladungen bald einlösen können.



Lustig war es immer in der Sport Arena des TVM

Kontaktaufnahme

Wir sind über den 1. Vorstand Herrn Erwin Zimmermann zimmermann.skk98@gmail.com erreichbar. Wer Fragen hat oder Anregungen geben möchte kann sich jederzeit melden. Tel.: 08121-81931

Wir spielen im Sportpark Poing. Zuschauer sind jederzeit herzlich willkommen. Komm zu uns und lerne den „umwerfenden Sport“ im „fun-tastischen“ SKK 98 Poing. Kontaktaufnahmen jederzeit unter zimmermann.skk98@gmail.com möglich.

Erwin Zimmermann

Sportkegelklub 98 Poing Jugendabteilung



Auch die Jugend hat Vergangenheit

Gerade unsere Jugendlichen warten ungeduldig auf den Einstieg in das gewohnte Training. Leider wird es vor Herbst keinen Spielbetrieb geben. Sollten – wie wir alle hoffen- vorher Trainingsmöglichkeiten machbar sein, werden wir einfach Turniere durchführen.



Jugend hofft auf baldige Rückkehr

Euer SKK 98 Poing

Jugendliche, die diesen schönen Sport nach Corona ausüben oder einfach einmal testen wollen sind jederzeit herzlich willkommen.

**Training immer Freitag
von 14-16.30 Uhr.**

TSV Poing



Der TSV Poing bietet ab sofort Online-Kurse an



Aus unserer „Fitness“ – Abteilung:

BarreConcept®

Das Workout an der Ballettstange, Mittwoch 18 bis 19 Uhr,
Info und Anmeldung: barreconcept@pregel.info

Weitere Infos zu den Kursen findet ihr hier

www.tsv-poing.eu/sportangebote/zumba-und-tanzen/

Ihr habt noch Fragen an die Abteilungsleitung

E-Mail: fitness@tsv-poing.eu

Aus unserer „Zumba & Tanzen“ - Abteilung:

Pre-Ballett und Ballett für Kinder

mit Sybille Burghauser, mittwochs

Info und Anmeldung: sibylle@burghauser.de

Zumba Fitness

mit Balasz Dukkon,

Info und Anmeldung: 0 1523 4509221

Zumba Fitness

mit Andrea Vertedor,

Info und Anmeldung: 0176 38293188

Weitere Infos zu den Kursen findet ihr hier ...

www.tsv-poing.eu/sportangebote/fitness/

Ihr habt noch Fragen an die Abteilungsleitung....

E-Mail: zumba-tanzen@tsv-poing.eu

Wir freuen uns schon auf Euch

Eure Maria Schatzl

Kirchliche Nachrichten



St. KATH. PFARRAMT ST. MICHAEL

Schulstr. 36, Tel. 08121/81343, Fax 08121/78613

E-Mail: St-Michael.Poing@ebmuc.de

E-Mail: St-Michael.Poing@ebmuc.de

Homepage: www.st-michael-poing.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr.: 08:30 – 11:30 Uhr

Do.: 15:00 – 17:00 Uhr

Gottesdienste

Sa., 13.02. 18:00 Fatima-Rosenkranz (St. M)
19:00 Hl. Messe (PRM)

So., 14.02. **6. Sonntag im Jahreskreis (B)**
9:00 Hl. Messe (St. M)
10:30 Hl. Messe für die Pfarrei (PRM)

	10:30	Kindergottesdienst per Zoom
	10:30	Hl. Messe [kroatisch] (St. M)
	12:15	Hl. Messe [kroatisch] (PRM)
	18:00	Gottesdienst am Valentinstag (PRM)
Di., 16.02.	08:00	Hl. Messe (St. M)
Mi., 17.02.		Aschermittwoch
	08:00	Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung (St. M)
	19:00	Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung (PRM)
Do., 18.02.	19:00	Hl. Messe (PRM)
Fr., 19.02.	08:00	Hl. Messe (St. M)
	15:00	Stille Anbetung (St. M)
Sa., 20.02.	15:00	Kreuzweg (PRM)
	19:00	Hl. Messe (PRM)
So., 21.02.		1. Fastensonntag
	9:00	Hl. Messe (St. M)
	10:30	Hl. Messe für die Pfarrei (PRM)
	10:30	Hl. Messe [kroatisch] (St. M)
	12:15	Hl. Messe [kroatisch] (PRM)
	14:00	Erwachsenentaufe: Robin Bindernagel (PRM)

Beichtgelegenheiten

sind nach Terminvereinbarung jederzeit gegeben.

Kollekten

14.02.: für unsere Pfarrei

21.02.: für unsere Pfarrei

Nachrichten

Kindergottesdienst per Zoom am 14.02.

Am Faschingssonntag feiern wir um 10:30 Uhr digital einen Kindergottesdienst. Dazu dürfen sich (nicht nur) die Kinder maskieren oder verkleiden. Anmeldung per Mail an MWendlinger@ebmuc.de, weitere Infos folgen dann per Mail.

Valentinstag, 14.02.

Ein Gottesdienst für Paare, Verliebte und Liebende findet am Valentinstag, 14.02.2021 um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche Sel. P. Rupert Mayer statt.

Herzliche Einladung zum Mitfeiern!

Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit beten wir an folgenden Tagen den Kreuzweg:

Sa., 20.02., 15:00 Uhr: P. Rupert Mayer

Fr., 26.02., 18:00 Uhr: St. Michael

Sa., 06.03., 15:00 Uhr: St. Michael

Fr., 12.03., 18:00 Uhr: P. Rupert Mayer

Sa., 20.03., 15:00 Uhr: St. Michael

Fr., 26.03., 18:00 Uhr: P. Rupert Mayer

Caritas-Frühjahrssammlung

Die Caritas-Kirchenkollekte wird am Wochenende 27./28.02.2021 durchgeführt.

Die Haussammlung findet vom 01. – 07.03.2021 statt.

Anmeldung zur Erstkommunion

In dieser Woche erhalten die Familien, deren Kinder zur Erstkommunionvorbereitung angemeldet sind, Briefe mit Informationen zum geplanten Verlauf.

Wer sein/ihr Kind noch nicht angemeldet hat, kann dies noch nachholen: Bitte umgehend im Pfarrbüro melden.

Sternsingeraktion 2021

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spenderinnen und Spender. Es kann der Erlös von 2.265,98 € weitergeleitet werden! Ebenso ein Dankeschön an alle, die Ihre Spende direkt an die Erzdiözese München und Freising überwiesen haben.

† Gottes Segen Ihnen allen!

Ihr Philipp Werner, Pfr.

Kolping



Spenden

Wie bei vielen anderen Vereinen traf Corona auch unser Jahresprogramm 2020 hart. Neben den vielen sozialen Aspekten konnten aber auch keine Einnahmen generiert werden, so musste bspw. das Fastensuppenessen am Palmsonntag ausfallen. Besonders betroffen ist vom Ausfall der Aktionen aber nicht unser Verein, sondern caritative und wohltätige Organisationen, welche auf Spenden angewiesen sind, im Fall der Fastensuppe die Lepra Hilfe. Umso erfreulicher, dass wir aus den erzielten Spenden, unter anderem durch die Nikolausaktion im Dezember letzten Jahres, aber auch aus Rücklagen trotzdem gesamt 2.200 Euro verteilt an folgende Organisationen spenden konnten: Projekt Omnibus (Hilfe für Eltern schwerkranker Kinder), der Lepra Hilfe, Waisenhaus Ivano Frankiwsk und dem Kinderhospiz St. Nikolaus im Allgäu.

Allen Spendern und Mitwirkenden ein herzliches Vergelt's Gott – gerade in diesen Zeiten.

Thomas Stiegler

Kolpingfamilie Poing

Kath. Deutscher Frauenbund Zweigverein Poing



Morgenlob in der Fastenzeit

immer montags um 9 Uhr in der Kirche St. Michael.

Ergebnis unserer Briefwahl für das Team-Mitglied für Finanzen:

Die Wahlbeteiligung war wirklich sehr erfreulich, herzlichen Dank nochmal! Von derzeit 135 Mitgliedern haben 111 Mitglieder ihre Stimme abgegeben. Alle 111 Mitglieder haben mit JA für Irmgard Hitzlsperger (jun.) gestimmt.

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Irmgard Hitzlsperger und bedanken uns nochmal ganz herzlich, dass sie sich für dieses Amt zur Verfügung gestellt hat.

Dankeschön an unser bisheriges Team-Mitglied für Finanzen!

Ganz besonders bedanken wir uns bei Annemarie Kotre, die jetzt nach 23 Jahren unermüdlicher Frauenbund-Vorstandstätigkeit in den wohlverdienten „Ruhestand“ geht. Annemarie Kotre begann 1998 in der Vorstandschaft als zweite Schatzmeisterin. Nach vier Jahren übernahm sie das Amt der Schriftführerin und 2010 wurde sie dann zur 1. Vorsitzenden des Frauenbund Zweigvereins Poing gewählt. 8 Jahre lang war Annemarie Kotre eine Vorsitzende mit Leib und Seele. Eigentlich hatte Annemarie schon ans Aufhören gedacht aber als dann 2018 die Frauenbund-Vorstandschaft in ein Team umgestellt wurde hat sie sich nochmal als Team-Mitglied für Finanzen zur Verfügung gestellt. Für uns „neue“ Team-Mitglieder war das eine Erleichterung, ein erfahrenes Vorstandsmitglied an unserer Seite zu haben.

Liebe Annemarie, wir bedanken uns ganz herzlich bei Dir für deinen langjährigen „Herzblut-Einsatz“ beim Frauenbund Poing und wünschen Dir für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und dass Du noch viele Jahre zu unseren Treffen und Aktivitäten kommst.

Herzlichen Dank von Irene, Renate, Silvia, Irmgard und allen Frauenbund-Mitgliedern!

Renate Falterer für das Frauenbund-Team

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Poing

Gebr.-Asam-Str. 6, Tel. 971736, Fax 971654,
E-Mail pfarramt.poing@elkb.de

Pfarrer Simonsen, michael.simonsen@elkb.de, Tel.: 429708
Pfarrerin Thein, johanna.thein@elkb.de, Tel.: 9998644 – ab 18.2. im Mutterschutz!
Pfarrer Dr. Busch, roger.busch@elkb.de, Tel.: 01779147355
Pfarrassistenz Frau Göttmann: Mo + Mi + Fr 9-12 Uhr. Bitte hinterlassen Sie uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, wenn Sie uns nicht erreichen.
Kirchenmusikerin: Christiane Iwainski, Tel.: 08122 – 40347

Poinger Tafel: mittwochs um 10 Uhr im Untergeschoss
Weltladen: mittwochs, 17:30 Uhr und sonntags nach dem Gottesdienst geöffnet

Gottesdienst

Sonntag, 14.2., 10, Christuskirche mit Pfarrer Dr. Busch. Wir bitten um Anmeldung, die auch vor Ort in der Kirche stattfinden kann und nicht zwingend im Vorfeld erfolgen muss.

Infektionsschutz

In unseren Schaukästen können Sie sich über den aktuellen Infektionsschutz-Plan informieren. Dieser beinhaltet u.a., dass alle über 15-Jährigen vor und in der Christuskirche eine FFP2-Maske tragen. Bitte halten Sie einen Abstand von mindestens 1,5 Metern ein, wobei Familienverbände zusammen sitzen dürfen. Musikunterricht, auch Einzelunterricht, ist zur Zeit leider noch nicht erlaubt.

Wochenspruch

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ (Lk 18, 31)

Die Freundschaft zu Jesus verlangt seinen Jüngern viel ab. Sie werden mit ihm nach Jerusalem ziehen und seinen Tod miterleben. Jesus kündigt ihnen das an.

Beziehungen wertschätzen

Welche Menschen machen mein Leben reich? Und für welche Menschen bin ich wichtig? Dieser Sonntag kann Anlass sein, darüber nachzudenken.

Neben Familie und Beruf zählt für viele Menschen die Beziehung zu ihren Freundinnen und Freunden zu den wichtigsten Dingen im Leben. Nehmen Sie doch diesen Tag zum Anlass, an ihre Freunde zu denken. Gehen Sie doch einmal in Gedanken durch, wen Sie dazu zählen. Denken Sie zurück: Welche Freundinnen und Freunde waren ihnen in welchen Lebensphasen wichtig? Zu wem haben Sie heute noch Kontakt und zu wem ist die Beziehung abgebrochen? Freunde sind ein Geschenk – und auch eine Verantwortung. Vielleicht fallen Ihnen Menschen ein, die gerade besonders Ihre Freundschaft benötigen und die sich in dieser Woche über Ihren Anruf freuen würden. Achtung: Überfordern Sie sich nicht!

Quelle: www.kirchenjahr-evangelisch.de/

Sandra Göttmann

Neues aus dem Weltladen in der Christuskirche

Langsam, ganz langsam, streckt der der Frühling seine Fühler zu uns in den Weltladen aus! Und zwar mit unserer neuen Schokoladen-Frühlingsedition „Joghurt Erdbeer“.



Zartes Rosa und ein himmlisch fruchtiger Geschmack, der an Sonne und Frühling erinnert: Diese Bio-Schokolade ist die perfekte Köstlichkeit für alle Naschkatzen, die die Kombination aus Frucht und Schokolade mögen!

Vollmilch- und Joghurtschokolade sorgen für die perfekte Süße, die die fruchtigen Erdbeeren komplementieren.

Dabei ist die „Joghurt Erdbeer“-Schokolade von der Bohne bis zur Tafel fair hergestellt. Die Zutaten stammen aus kontrolliert ökologischer Erzeugung. Als Fett wird nur reine Kakaobutter verwendet, die Schokolade ist so frei von Emulgatoren! Die faire, Naturland-zertifizierte Bio-Milch stammt von der Genossenschaft Milchwerke Berchtesgadener Land, die als erste Molkerei in Deutschland die Naturland-Fair-Zertifizierung erhalten hat. Die Bio-Bauern im Alpenvorland erhalten einen angemessenen Preis und können ihre Höfe weiterbetreiben. Der Kakao wird von der Kooperative CECAQ-11 aus São Tomé bezogen, die von der GEPA aktiv bei der Bio-Umstellung unterstützt wurde. Durch den fairen Handel haben sich die Lebensbedingungen der Kleinbauern verbessert.

Ab nächster Woche schreiben hier die Konfis und stellen unter dem Motto „7 Wochen mit Solidarität“ in der Fastenzeit bis Ostern jede Woche etwas aus dem Weltladen vor!

Euer Weltladen-Team

Freie evangelische Gemeinde Markt Schwaben

Wiegenfeldring 2b, 85570 Markt Schwaben



Pastor Stefan Fetzner, Tel. 08121/7922556.

stefan.fetzner@feg-marktschwaben.de

<http://www.feg.de/marktschwaben>

Der HERR ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben.

Psalms 34,19

Wie die Leiden Christi reichlich über uns kommen, so werden wir auch reichlich getröstet durch Christus.

2. Korinther 1,5

Die Nähe Gottes

In beiden Bibelversen werden die verschiedenen Arten und Weisen der Nähe Gottes beschrieben. Gott ist uns nahe, wenn wir zerbrochenen Herzens sind. Er ist uns nahe, wenn wir ein zerschlagenes Gemüt haben. Er ist uns aber auch nahe, wenn wir an Christi Leiden teilnehmen und wiederum, wenn wir getröstet werden. Im Grunde ist uns Gott immer nahe, selbst da, wo wir seine Nähe nicht vermuten. Wir erkennen Gottes Nähe allerdings nicht daran, ob wir sie spüren, z.B. in einem Glücksgefühl. Wir erkennen sie vielmehr in seiner Zusage, die wir in der Bibel lesen. In drei Fällen werden hier Situationen geschildert, in denen wir uns häufig ganz allein fühlen. Eine andere Übersetzung des Psalmverses lautet: **„Der Herr ist allen nahe, die verzweifelt sind; er rettet die, die den Mut verloren haben.“** Wenn Gott uns nun in unserer Verzweiflung, Mutlosigkeit oder im Leid nahe ist, so können wir genau in diesem Zustand Kontakt zu ihm aufnehmen.

Ein gutes Beispiel dafür ist Mose. Er erlebte Gottes Nähe auf dem Berg Horeb. Und weil Gott ihm nahe war, ergriff Mose diese Gelegenheit beim Schopf und bat ihn um verschiedene Dinge. Genauso können auch wir Gott in schwierigen Momenten um das bitten, was unser Herz bewegt, denn gerade da ist er uns nahe. Manchmal werden Christen stumm, wenn es ihnen schlecht geht. Doch ich meine, wir sollten genau das Gegenteil tun.

Nun lesen wir im Vers 5 aus dem 2. Korintherbrief, Kap. 1, etwas von den Leiden Christi. Das kann Verfolgung oder Verachtung sein. Es können aber auch Anfechtungen sein, die uns von Jesus Christus und seinem Wort trennen wollen. Es kann aber auch, wie ich es sehe, ein körperliches Leiden sein. In all dem will Gott uns trösten. Vielleicht spüren wir seine Nähe wie nie zuvor. Vielleicht schenkt er uns Begegnungen mit geliebten Menschen.

Was es auch sei - wir sind nicht allein, das ist die gute Botschaft der beiden Bibelverse.

Termine:

Samstag, 13.02.2021

18:30 Uhr **Teenkreis digital**

Sonntag, 14.02.2021

10:00 Uhr **Gottesdienst online** (Anmeldung über die Homepage)

Die weitere Vorgehensweise bzgl. der Präsenz-Gottesdienste hängt von den Entscheidungen der politisch Verantwortlichen ab.

Für seelsorgerliche Beratung oder Hilfestellung wenden Sie sich bitte an Pastor Stefan Fetzner.

W. Heckmann

Jehovas Zeugen Versammlung Poing

Wir laden ein:

Gottesdienst via Online-Konferenz

Der Gottesdienst wird wie immer zweiteilig mit biblischem Vortrag und Besprechung eines Artikels aus der Zeitschrift der Wachturm gestaltet – aufgrund der Corona Pandemie nach wie vor Online.

Samstag, 13. Februar

18:00 Biblischer Vortrag zum Thema:

„Was bringt es, sich von Gott leiten zu lassen?“

18:35 Interaktive Besprechung des Wachturm-Artikels:

„Wie werden die Toten auferweckt werden?“

(vgl. 1. Korinther 15:55)

Gäste sind herzlich willkommen. Erfragen Sie den Link zum Gottesdienst über folgende E-Mail-Adresse: [versammlungpoing\(at\)gmail.com](mailto:versammlungpoing(at)gmail.com).

Helmut Mühlbauer

www.jw.org

Bereitschaftsdienste



ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notfall: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Unter dieser Nummer erreichen Sie zu jeder Tageszeit ärztliches Personal, das Sie entweder telefonisch berät oder einen Hausbesuch organisiert.

Zahnärztlicher Notdienst

Die Zahl der Notfallpraxen ist stark begrenzt. Bitte nehmen Sie den zahnärztlichen Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, die keinen Aufschub bis zur nächsten allgemeinen Sprechstunde dulden. Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns bittet Patienten, die am Wochenende den zahnärztlichen Notdienst in Anspruch nehmen müssen, um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Um eine Weiterverbreitung des Coronavirus zu verhindern, sollen Schmerzpatienten dem Zahnarzt bereits vor der Behandlung mitteilen, ob sie grippeähnliche Symptome haben oder Kontakt zu Infizierten hatten. Generell gilt, dass der Notdienst ausschließlich für Schmerzpatienten gedacht ist. Angesichts der Corona-Epidemie bittet die KZVB darum, die Notdienstpraxen nicht mit aufschiebbaren Behandlungen zu belasten.

Samstag, den 13.02.2021 / Sonntag, den 14.02.2021

Dr. med. Bernd Georg Rehberg

Bajuwarenstr. 7, 85435 Erding

Tel. 08122 / 90 15 45

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr, 18.00 - 19.00 Uhr

Dr. Monika Gruber

Münchner Str. 9, 85614 Kirchseeon

Tel. 08091 / 92 58

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr, 18.00 - 19.00 Uhr

Apotheken-Notdienst

Mittwoch, den 10.02.2021

Rathaus-Apotheke, Tel. 08121 / 7 13 24

Münchner Straße 6, 85464 Finsing

Amalien Apotheke, Tel. 089 / 96 84 54

Bahnhofstr. 17, 85737 Ismaning

Donnerstag, den 11.02.2021

Herz-Apotheke im City Center, Tel. 08121 / 97 67 76

Alte-Gruber-Str. 2-6, 85586 Poing

Freitag, den 12.02.2021

Apotheke am Hirschbach, Tel. 08124 / 91 00 45

Hauptstr. 22, 85659 Forstern

Rathaus-Apotheke im SemptPark, Tel. 08122 / 2 27 69 22

Pretzener Str. 10, 85435 Erding

Samstag, den 13.02.2021

Herz-Apotheke im Ärztehaus, Tel. 08121 / 99 55 00

Bürgerstr. 2, 85586 Poing

Sonntag, den 14.02.2021

Mary's Apotheke Poing, Tel. 08121 / 8 88 00 01

Alte Gruber Str. 1, 85586 Poing

Montag, den 15.02.2021

Brunnen-Apotheke, Tel. 089 / 9 03 77 66

Am Brunnen 18, 85551 Kirchheim b. München

Apotheke am Bahnhof, Tel. 08106 / 54 55

Bahnhofstr. 34, 85591 Vaterstetten

Dienstag, den 16.02.2021

Apotheke im Forsthaus, Tel. 08121 / 14 41

Högerstr. 20, 85646 Anzing

Dr. Knorr-Apotheke, Tel. 089 / 9 03 22 37

Hohenlindner Str. 1, 85622 Feldkirchen

Mittwoch, den 17.02.2021

St. Andreas-Apotheke, Tel. 089 / 9 03 52 12

Heimstettener Str. 4 C, 85551 Kirchheim b. München

Schloss-Apotheke, Tel. 08121 / 56 77

Erdinger Str. 7, 85570 Markt Schwaben

Beginn des Apothekendienstes jeweils um 8.00 Uhr, Ende am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr.

Interaktiver Ortsplan

maps.poing.de



Wenn Menschen
Menschen brauchen.

Rund um die Uhr für Sie da:

Grafring 08092 - 232 77 0
Poing 08121 - 257 50 30
Vaterstetten 08106 - 303 50 10
Zorneding 08106 - 379 72 70

Bestattungen
Imhoff

www.bestattungen-imhoff.de

Bestattungsdienst

PIETAS

Seit 1971 in Ebersberg und Umgebung

- Organisation einer würdevollen Trauerfeier
- Erledigung aller Behördengänge & Besorgungen
- persönlich gestalteter Trauerdruck
- auf Wunsch auch Hausbesuche

Tag & Nacht
für Sie dienstbereit

Poing | Hauptstr. 27 | 08121/772 59 03
Ebersberg | Münchener Str. 2 | 08092/82 440
www.bestattungsdienst-pietas.de



**Liebe Nachbarn,
wir vermissen seit
8.12.2020 unseren Kater
Sammy,**

1 Jahr alt, Erikaweg in Poing.
Er ist kastriert und gechipt.

Hinweise oder Sichtungsmeldungen bitte an Tasso e.V.
Tel 06190 937300,
Suchdienstnummer S2545678

Vielen Dank

KLEINANZEIGEN
aus Poing und Umgebung

Tel. 087 32 / 92 10 - 300

Vermiete **TG-Stellplatz Margeritenstraße**, 50 €/Monat, ab sofort ☎ 08121/73343

Suche 3-/4-Zi.Whg. in Poing/Umgebung zu kaufen, gerne auch vermietet. Junges Ehepaar freut sich auf Angebote unter ☎ 0176/64668358 od. ham.a@gmx.de

Friesinger Dienstleistungen Entrümpelungen, Haushaltsauflösungen, Reinigungen ☎ 0151/ 41940810

KLEINANZEIGEN
Tel. 087 32 / 92 10 - 300

x x x WURZELSTOCKENTFERNUNG x x x
störende Wurzelstöcke entfernt zuverlässig und preiswert (**Durchfahrtsbreite nur 90 cm**). Firma ☎ 0170/7357516

Kaufe jedes Motorrad, defekt oder Unfall, alles anbieten, auch Motocross. Fa. ☎ 08725/966130 od. ☎ 0170/2047933

Suche KFZ aller Art ab Bj. 2005, auch Unfall od. defekt, TÜV/km-Stand egal, KFZ-Kai ☎ 0177/2795850 WhatsApp

Partnerkatalog mit vielen Partnervorschlägen aus Ihrer Nähe kostenlos anfordern ☎ 08561 / 911724 www.pv-Christina.de

KINDERLAND PLUS
gemeinnützige GmbH

Für unsere Geschäftsstelle in Poing suchen wir
zum baldmöglichsten Zeitpunkt

einen **Mitarbeiter** (m/w/d) für die **Finanzbuchhaltung**
in Teilzeit (ca. 10 Wochenstunden)

Näheres zu unserem Angebot, die Möglichkeit zur Online-Bewerbung
sowie aktuell offene Stellen im pädagogischen Bereich
finden Sie unter www.kinderland-plus.de.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen
und vollständigen Unterlagen bewerbung@kinderland-plus.de.

Kinderland PLUS gGmbH · Margeritenstr. 9 · 85586 Poing

**Antikes Mobiliar,
Biedermeiermöbel**

faire Preise, eigene Restaurierung
seit über 30 Jahren
im historischen LUKASHAUS

(089) 90 39 439, (08121) 83 45
www.lukashaus.com



Neufarn direkt an der Kreuzung.

**Familie Kolar
Landkantine Grub**

Bayerische Schmankerlküche/Kronfleischküche

Alle Tagesgerichte und Suppen/Sößen nur zum Mitnehmen!
Wegen Corona-Auflagen kein Verzehr in der Kantine möglich.
Bestellung Tel. Nr. 089-99141261 oder 262

Donnerstag, 11. Februar 2021

- Hausgem. Leberknödelsuppe 3,00 €
- Schweinekrustenbraten, Augustiner Biersauce, Knödel, Krautsalat 6,50 €
- Spinatknödel, Gorgonzolakäsesauce, Krautsalat 6,50 €
- Ochsenbraten an Burgundersauce, Knödel, Krautsalat 8,50 €

Freitag, 12. Februar 2021

- Hausgemachter Schwäbischer Zwiebelkuchen 4,00 €
- Dampfnudel mit Vanillesauce, Kompott 6,50 €
- Chili con Carne (Rind), Semmel, Kompott 6,50 €
- Norweger Räucherlachs, Folienkartoffel, Kräuterquark, Kompott 7,50 €
- Münchner Brezenschnitzel (Brezenpanade), Speckbratkartoffeln, Salat 7,50 €

Keine Zeit zum Kochen? Hausgemachte Fertiggerichte/Sößen/Suppen zum Mitnehmen unter www.kantine-grub.de

Kaufe Landmaschinen aus Betriebsaufgabe.

Bitte alles anbieten, Barzahlung!!! Firma ☎ 0170/2047933

GEFÄHRLICHE BÄUME abtragen, fällen oder zuschneiden.

Wir besichtigen und beraten kostenlos!

www.rothlehner-k.de - Tel. 08671/957970

Vermietung von Häcksler und Arbeitsbühnen bis 45 m

Große Auswahl Renault Twingo, Bj. 2001-2005, von 800 € bis 1600 €, TÜV neu, werkstattgeprüft u. gute Ausstattung. Kfz-Firma ☎ 01577/3719823

Attraktive Sie, Anette, 62 J. seit kurzem verwitwet (Rentnerin), bin e. ganz liebe, bodenständige Frau mit einer schlanken, vollbusigen Figur, bin sehr vielseitig, zärtlich, romantisch und treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein. Ich würde Dich gerne mal zu mir einladen, damit wir uns kennen lernen können. **pv ☎ 0160 - 97541357**

Hole **Schrott, Altautos, Metalle**, Kupfer, Messing, Kabel etc. LKW, Busse u. Kats, zahle faire Preise. ☎ 0170/8112655

- Estriche und Isolierungen aller Art -

Fa. Estrobau - Info ☎ 08723/3903 od. ☎ 0179/7865866

Verk. **gut gepf. 3er BMW**, Bj. 2003, 255'km, TÜV neu, schwarz, AHK, VB 1500 € ☎ 0176/57825842

2 Stck. gebr. **Feuchtgruber Stahltüren** m. Schiebefenster, 1 x 1x2 m, 1 x 1,95x0,90 m; 3 Stck. **Kunststofffenster** br. 1 x 0,85x0,85 m, 2 x 1,18x0,80 m, Preis VB ☎ 08639/1808

Wir machen Ihre Steuererklärung.

FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiter Andreas Maspohl

Edelweißstraße 8 | 85586 Poing
08121 – 760 61 15 | 0152 – 034 153 25
andreas.maspohl@steuerring.de
www.steuerring.de/maspohl

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



Rundum-
Service
zum fairen
Preis!



KOPFSACHE

Privatpraxis für
Ergotherapie & Neurofeedback

Susanne Lutz · Endbachweg 2b · 85586 Poing
0151 / 416 353 19 · frage@kopfsache-ergotherapie.de

Konzentration · Feinmotorik · Lernen · Gedächtnis · ADL · Hausbesuche

Hausärztliches Zentrum Poing

sucht MFA_{w/m/d}

in Voll-/Teilzeit,

übertarifliche Bezahlung, beste Bedingungen

Telefon 08121/250800

info@hausarztliches-zentrum-poing.de

Alexandra Strasser-Lauschke

Rechtsanwältin

Rosenstraße 1 c · 85586 Poing
Telefon 08121/2536754
Telefax 08121/2536755
E-Mail: sl@strasser-lauschke.de
www.strasser-lauschke.de

Flexible Besprechungstermine

- ➔ **Arbeitsrecht**
- ➔ **Familienrecht**
- ➔ **Erbrecht**
- ➔ **Mietrecht**
- ➔ **Verkehrsrecht**

SchülerNachhilfe
Spielend Lernen | Bildung Erleben

Abitur Quali
Mittlere Reife

Prüfungsvorbereitung jetzt buchen!
Tel. 08121 / 888 11 20
www.bildungszentrum-fels.de

Warum warten, lieber jetzt das Leben genießen.

Welcher ältere Immobilienbesitzer möchte seine Immobilie verkaufen, aber noch 10- 15 J. wohnen bleiben, jedoch jetzt schon in den Genuss einer monatl. hohen Zahlung kommen?

Kaufe Ihre Immobilie auf Zeit- oder Leibrente. Diskretion zugesichert.

Zuschriften Chiffre 13184 Z

25 €/Std
SONDERPREIS

MC
Massimo Campisi

GARTENARBEITEN – GARTENPFLEGE – BAUMSCHNITT
HAUSMEISTER-SERVICE – TRANSPORTSERVICE

0151 / 238 97 404 | 0152 / 17 528 841
mc.gartenarbeiten@gmail.com

FÖHRINGER ALLEE 27 – 85774 UNTERFÖHRING

Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen und
Gewerbeauflösungen
Seniorenzüge

Firma Janker
Tel. 0170/4129106

Kontur-
geschnittene
Aufkleber

FLYERPara.de
www.flyerpara.de

INSERTATE
bringen Erfolg!



Textildruck

ORTMAIER
DRUCK GmbH
Telefon 08732/9210-710

Click & Collect

Ware online oder telefonisch
bestellen und vor Ort abholen –
wo immer es geht!

Eine Anzeige des Gewerbeverbandes Poing

SELBSTÄNDIGE
IN BAYERN
BDS